

Skulpturenpfad ist in Arheilgen angekommen

Eröffnung „Antritt Süd“ des Skulpturenpfades am 07.11.2025

Arheilgen (kb). Als Veranstalter und Betreiber des Skulpturenpfades an der Mühlbachpromenade, dem Grünzug zwischen den Stadtteilen Arheilgen und Wixhausen, hatte der Freundeskreis Neue Skulptur Darmstadt e.V. die Bürgerschaft zur Vernissage und Vorstellung der Skulptur des Künstlers Faxe Müller herzlich eingeladen. 35 Kunstinteressierte waren dabei.

Nach nicht einmal 6 Monaten nach der Eröffnung des Skulpturenpfades am „Antritt Nord“ am Aumühlenweg in Wixhausen mit 5 Skulpturen von 4 Künstlern (Peter Kunkel, Gabriele von Lutzu, Joachim Menniken und Georg Friedrich Wolf) wurde der Pfad um einen weiteren Standort, den Standort „Antritt Süd“ an der P&R Anlage an der Straßenbahn-Wendeschleife erweitert.

Als markante Dominante wurde als Start eine Skulptur des Künstlers Faxe Müller gewählt.

Seine Skulpturen faszinieren durch ihre präzise Technik und harmonische Komposition. Spannung und Dynamik halten sich die Waage. An diesem Standort können wir uns durchaus eine städtebauliche Attraktivierung und eine Erweiterung um 2-3 Kunstwerke vorstellen.

Eine Wegeverbindung vom Antritt Süd zur Ampelanlage an der B3 und weiter zum Damm des Rückhaltebeckens ist im Vorfeld



V.l.: A. v. Luxburg, M. Kolmer, OB Benz, Bliesener.

bereits mit Hessen Mobil und dem städtischen Grünflächenamt vorabgestimmt und für die Planung und Ausführung für das Frühjahr 2026 beabsichtigt. Hierdurch wird die land-

schaftsräumliche und städtebauliche Aufwertung der Mühlbachau als Naherholungsraum und Bindeglied für die beiden nördlichen Stadtteile Darmstadts – wie im ursprünglichen

Rahmenplankonzept der Stadt vorgesehen – initiiert und unterstützt. Ermöglicht durch die Unterstützung des Unternehmens MERCK als Hauptsponsor, der Sparkasse Darmstadt und privaten Sponsoren ist die NEUE SKULPTUR DA gelebte Kulturförderung: Denn ohne private Förderung keine Kultur und hier keine Skulptur!

Dank der organisatorischen und praktischen Hilfestellung des Stadt Darmstadt i.V. durch den OB Benz und Stadtrat Kolmer und insbesondere des Grünflächenamtes mit Hr. Däscher und seinen Azubis, der erfolgreichen Suche nach faszinierenden zeitgenössischen Skulpturen und inhaltlichen wie organisatorischen Betreuung durch die Kuratorin Prof. Dr. Astrid von Luxburg und – dem großen Engagement freischaffender Künstler. Sie alle haben zum Erfolg beigetragen. Der Freundeskreis Neue Skulptur besteht aus engagierten Bürgern aus den nördlichen Stadtteilen; Darmstadt als Stadt der Künste bekommt ein neues Ausrufezeichen!

Seien auch Sie Teil des Konzeptes Stadtentwicklung als kultureller Lernprozess, mit intensiver bürgerschaftlicher Beteiligung als Ziel. Auch Sie können dazu beitragen.

Werden Sie Mitglied. Kontakt: Karsten Bliesener, 0151-22906356.

Förderverein Kranichstein e.V.

Der Kranichsteiner Abend 2025

Ein Abend der Gemeinschaft und Wertschätzung

Kranichstein (hv). Der traditionelle Kranichsteiner Abend, organisiert vom Förderverein Kranichstein e.V., lockte in diesem Jahr so viele Besucher wie selten zuvor an. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, als rund 250 Besucherinnen und Besucher einen stimmungsvollen, fröhlichen und inspirierenden Abend miteinander erlebten.

Goldener Kranich 2025 für Carin Strobel

Im Mittelpunkt des Abends stand die Verleihung des „Goldenen Kranich“, der traditionell als Zeichen besonderer Verdienste um den Stadtteil Kranichstein vergeben wird. In diesem Jahr wurde Frau Carin Strobel für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Die Vorjahrespreisträger Sabine Michel-Sturm und Dr. Dominik Dilcher hielten eine kreative und humorvolle Laudatio, die von Gesang und Gitarrenklängen begleitet wurde. Sie würdigten Strobel als eine Frau, „die seit über vier Jahrzehnten das Miteinander in Kranichstein geprägt hat“.

Carin Strobel engagiert sich seit mehr als drei Jahrzehnten in kirchlichen Gremien und stadtteilübergreifenden Projekten. Bereits 1990 wurde sie in den Kirchenvorstand der Philipps-Gemeinde gewählt, dessen Vorsitz sie 15 Jahre lang innehatte. Seit fast zehn Jahren setzt sie sich als Vorsitzende des ökumenischen Ausschusses des Ökumenischen Gemeindezentrums für die Zusammenarbeit von Katholiken und Protes-



Das Foto zeigt die diesjährige Preisträgerin Carin Strobel zusammen mit den Laudatoren Sabine Michel-Sturm und Dr. Dominik Dilcher, sowie Heribert Varelmann vom Förderverein bei der Preisübergabe. (Foto: Miriam Varelmann)

tanten ein. Ebenso übernahm sie zehn Jahre lang als Präses im Evangelischen Dekanat Verantwortung im Kirchenparlament. Zudem ist sie im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen. Sie war Schatzmeisterin der Suchthilfe, ist Mitglied im Verwaltungsrat der Eigentümergemeinschaft in der Bartningstraße, engagierte sich in der Elternarbeit von Kitas und Schule und war auch noch lange Mitglied im Vorstand des Förderverein Kranichstein e.V.

Carin Strobel ist eine echte Brückenbauerin zwischen dem kirchlichen und dem weltlichen Kranichstein“, so Heribert Varelmann, der Vorsitzender des Kranichsteiner Fördervereins, bei der Übergabe des „Goldenen Kranich“ zusammen mit der offiziellen Verleihungsurkunde.

Ein Abend der Begegnung

Neben der Preisverleihung standen beim Kranichsteiner Abend wie immer das Miteinander und die Begegnung im Mittelpunkt. In den Pausen und beim anschließenden Beisammensein bei Bier, Wein und Sekt wurde lebhaft diskutiert, gelacht und neue Kontakte geknüpft. „Genau das ist der Sinn unseres Abends – Gemeinschaft erleben, Rückschau halten und Danke sagen, an all die vielen Menschen, die Kranichstein lebenswert machen“, betonte der Förderverein. Besonders erfreulich war in diesem Jahr die Teilnahme zahlreicher hauptamtlicher Mitarbeitender aus Schulen und Einrichtungen.

Filmische Premiere und gemeinsames Singen

Ein weiterer Höhepunkt war

die Premiere eines Videofilms des jungen Kranichsteiner Filmemachers Lias Kullmann, der beeindruckende Luftaufnahmen von Kranichstein zu verschiedenen Tageszeiten zeigte. Das Publikum reagierte begeistert auf die bisher unveröffentlichten Bilder, die den Stadtteil aus einer völlig neuen Perspektive zeigten.

Für ein Wirgefühl und tolle Stimmung sorgte danach das „Gemeinsame offene Singen für Alle“, das von dem früheren ÖGZ-Chorleiter Andreas Sommer musikalisch begleitet wurde. Beim „Kranichstein-Lied“, bei „Die Gedanken sind frei...“ und „Über den Wolken...“ war die Verbundenheit der Menschen und die spürbare Freude im Raum greifbar – ein weiterer Ausdruck des lebendigen Gemeinschaftsgeistes in Kranichstein. Einfach ein gelungenes Gemeinschaftserlebnis.

Der Kranichsteiner Abend zeigte einmal mehr, dass der Stadtteil von einem starken Miteinander lebt. Mit rund 250 Gästen, bewegenden Momenten und herzlicher Atmosphäre war es ein Abend, der den Zusammenhalt stärkte und den Dank an das vielfältige Engagement vieler sichtbar machte.

„Man spürt deutlich, dass die Menschen in Kranichstein Gemeinschaft suchen und genießen möchten“, sagte ein Sprecher des Fördervereins. „Unser Kranichsteiner Abend bietet dafür jedes Jahr einen ganz besonderen Rahmen.“

Kontakt und Infos: Förderverein Kranichstein e.V. Vorstand@foerderverein-kranichstein.de

Knell-Mahr GmbH

Küchenstudio & Schreinerei



- Türen & Fenster • Bodenbeläge
- Einbaumöbel • Treppenrenovierung

64331 Weiterstadt/Gräfenhausen • Wixhäuser Straße 3
Tel. 06150 / 5 26 88 • E-Mail: buero@knell-graefenhausen.de
Bestattungen jeder Art (06150) 52604



- ✓ Heizung
- ✓ Sanitär
- ✓ Solar
- ✓ Kundendienst

Stork
PETER STORK & SÖHNE GMBH

...das Original
seit 1937
in Arheilgen

Planung, Beratung und Ausführung – alles aus einer Hand!

Peter Stork & Söhne GmbH

Ettesterstraße 8–10 · 64291 Darmstadt-Arheilgen

Tel. 0 6 1 5 1 / 3 7 3 3 3 2

24-Stunden-Service-Nr. 01 51/12 62 80 17

info@stork-gmbh.de · www.stork-gmbh.de

FOLGE UNS

AUF FACEBOOK.

fb.me/arheilgerpost

Darmstädter Str. 50
64331 Weiterstadt
Tel.: 06150-186-700
Mail: vertrieb1@jelinek.de

Wir verkaufen:

Computer, Drucker, Netzwerke
und bieten vor-Ort Service an

Wir reparieren:

Notebooks, PC, Drucker, Plotter
und Netzwerke

Wir bieten:

Wartung, Fernwartung und Serviceverträge

PC ab: 250 €
Notebooks ab: 299

seit 1984
JELINEK COMPUTER

Toner
Tintenpatronen

FRAU DANIEL KAUF

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren,
Schallplatten, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen,
Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel,
Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardi-
nen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Mes-
sing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge.

Komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung.
100 Prozent seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort.
Täglich Montag-Sonntag von 8-21 Uhr.

Telefon 06196-40 26 889

KIRCHLICHE TERMINE

ARHEILGEN

CHRISTLICHES ZENTRUM DARMSTADT – CZD
Röntgenstr. 18, www.cz-darmstadt.de
Sonntag, 16. November 2025
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und Livestream online

EVANG. AUFERSTEHUNGSGEMEINDE
www.auferstehungsgemeinde-arheilgen.de
Do: 17 Uhr Die Wollmäuse – Offener Handarbeitstreff; 19:30 Uhr Kammerchor; Fr: 16 Uhr Pfadfindergruppen; 18 Uhr C3 Jugendtreff im CVJM Heim; 19:30 Uhr Posaunenchor
Sonntag, 16. November 2025
10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rudolf Mader; 17 Uhr Abendmusik – Chor und Orgel; Mo: 14:30 Uhr Musikalische Früherziehung; Di: 16/17:30 Uhr Konfi-Zeit; 19:15 Uhr Orchester; Mi (Buß- und Bettag): 9 Uhr Bibel und Frühstück; 16:30 Uhr Lucky Kids im CVJM Heim; 19 Uhr ökumenisches Friedensgebet zum Buß- und Bettag in der Heilig Geist Kirche, Pfarrerin Barbara Themel und Team; 20 Uhr Kantorei

EVANG. STADTMISSION
Info-Tel.: 06151-373440, www.stadtmission-arheilgen.de
Sonntag, 16. November 2025
10 Uhr Gottesdienst; Do: 20 Uhr Friedensgebet

KATH. HEILIG-GEIST-KIRCHE
www.heilig-geist-darmstadt.de
Fr: 18 Uhr Pfadfinder „Wölflinge“, „Jufis“, „Pfadis“ und „Rover“
Sonntag, 16. November 2025
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier; 17 Uhr Jugendgottesdienst in St. Fidelis; Mo: 17:30 Uhr Gruppenstunde Erstkommunion; 17:30 Uhr Gruppenstunde Messdiener; 19:30 Uhr Kirchenchor „InSpirit“; Di: 19:30 Uhr Bandprobe; Mi: 9 Uhr Heilige Messe; 19:30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet zum Buß- und Bettag
ST. BONIFATIUS
Fr: 17 Uhr „Gang in die Nacht“ (von Wixhausen nach Arheilgen)
Sonntag, 16. November 2025
18 Uhr Vorabendmesse

KREUZKIRCHENGEMEINDE
www.kreuzkirche-arheilgen.de
Sonntag, 16. November 2025
10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Eisenach-Du; Di: 16 Uhr Krippenspielprobe; 16/17:30 Uhr Konfi-Zeit in der Auferstehungsgemeinde; Mi: 19 Uhr ökum. Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Heilig Geist Kirche; Do: 15 Uhr Erlebnistanz
Öffnungszeiten der Bücherei:
Mo: 18:30-19:30 Uhr; Mi: 8:30-9:30 Uhr und 16-18 Uhr; Do: 16-18 Uhr

NETZWERKKIRCHE
Arheilger Kleingruppe jeden Do: 19 Uhr; Kontakt-Tel.: 0151 27658284 (Pastor Christian Marschall) E-Mail: christian.marschall@netzwerk-kirche.com auch bei Tiktok und Instagram

KRANICHSTEIN

EVANG. PHILIPPUS KIRCHENGEMEINDE
Mi: 15:15 Uhr Andacht im Wohnpark danach Andacht im Pflegebereich mit Pfr. St. Schäfer
Sonntag, 16. November 2025
10:30 Uhr Gottesdienst mit Präd. M. Denz; Mi: 19:30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Präd. H. Röse
Ökum. Gemeindezentrum
www.oegz.de
Do: 19 Uhr Ökumene konkret in der Philippuskirche; 19:30-22:30 Uhr Chorprobe im Franziskussaal; Mo: 16:30-18 Uhr Flötengruppen TonArt; Di: 15-18 Uhr Gemeindebücherei

KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. JAKOBUS
www.oegz.de
Do: 10 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 16. November 2025
10:30 Uhr Eucharistiefeier

KLEINE KIRCHE AM SEE
www.selk-darmstadt.de
Sonntag, 16. November 2025
10:40 Uhr Beichtandacht; 11 Uhr Hauptgottesdienst; Mi: Buß- und Bettag 15 Uhr Seniorentreff; 19 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Philippuskirche

WIXHAUSEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WIXHAUSEN
www.kirche-wixhausen.de
Offene Kirche täglich 9-16 Uhr; Fr: 17 Uhr Ökumenischer Gang in die Nacht; Sa: 14:30 Uhr Theateraufführung „Das UN“ in der Scheune
Sonntag, 16. November 2025
14 Uhr Andacht zum Volkstrauertag in der Friedhofshalle; anschl. Kranzniederlegung; 14:30 Uhr Theateraufführung „Das UN“ in der Scheune

Kino in der Kirche

Arheilgen (rs). Das Christliche Zentrum Darmstadt (CZD) hat im November etwas ganz Besonderes für Jung und Alt geplant: Ab dem 09.11. bis einschl. 30.11. wird jeden Sonntag der Gottesdienstraum in einen klassischen Kinosaal mit gemütlichem Ambiente verwandelt. Es werden bekannte Szenen aus spannenden und bewegenden Filmen abgespielt, welche zudem christliche Werte behandeln. Die Filme sind am 09.11. „Moneyball“, am 16.11. „Hacksaw Ridge“, am 23.11. „Titanic“ und am 30.11. „Ben Hur“ (2016).

Diese Woche, am 16.11. ist der Film „Hacksaw Ridge“ geplant. Wir haben außerdem ein tolles Programm für Kinder geplant. Natürlich werden Getränke, frisch aus der Popcornmaschine zubereitetes Popcorn, Nachos und andere tolle Snacks nicht fehlen. Also sei dabei, wenn in Darmstadt etwas außergewöhnliches geschieht. Wir freuen uns auf dich! Wann: sonntags, ab dem 09.11. bis einschl. Sonntag, 30.11., um 10:30 Uhr. Wo: Christliches Zentrum Darmstadt, Röntgenstraße 18, 64291 Darmstadt-Arheilgen.

Kirchenpräsidentin liest Kindern am 21.11.2025 in Arheilgen vor

Arheilgen (rk). Am bundesweiten Vorlesetag am Freitag, 21. November, beteiligt sich auch die Kirchenpräsidentin der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau Christiane Tietz. Um 16 Uhr wird sie in der Bücherei der Evangelischen Kreuzkirchengemeinde im Darmstädter Stadtteil Arheilgen, Jakob-Jung-Straße 29, Vor- und Grundschulkindern vorlesen. Die Leiterin der Gemeindebücherei, Hannelore Steinfelds, hat dazu Kinder aus den Arheilger Grundschulen und Kitas eingeladen. Die Kirchenpräsidentin hat sich das Buch „Die Drei vom Ast und der Wettstreit im Wald“ von Eckart zur Nieden ausgesucht, das für Vier- bis Siebenjährige

empfohlen ist. Nach dem Vorlesen möchte die Kirchenpräsidentin mit den Kindern darüber ins Gespräch kommen. „Ich bin gespannt darauf, was die Kinder dazu sagen werden, dass jedes Kind anders und besonders von Gott geschaffen wurde. Ich möchte mit ihnen auch darüber nachdenken, wie trotzdem Zusammenleben gelingt“, so Christiane Tietz. Bereits seit 2004 ist der bundesweite Vorlesetag auf gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung Deutschlands größtes Vorlesefest und ein öffentliches Zeichen, um alljährlich am dritten Freitag im November Kinder und Erwachsene für die Bedeutung des Vorlesens zu begeistern.

Inzwischen beteiligen sich nach Angaben der Veranstalter mehr als eine Million kleine und große Lesebegeisterte an der Aktion in Deutschland. In diesem Jahr steht der Vorlesetag unter dem Motto „Vorlesen spricht Deine Sprache“. Dies unterstreicht, wie vielseitig Vorlesen ist, und zeigt gleichzeitig, dass jede einzelne Sprache und Stimme zählt. Denn Geschichten schaffen Verstehen, fördern den Austausch, stärken das Miteinander und legen die Grundlage zum Lesenlernen, so die Veranstalter. Das Motto hebe die verbindende Kraft des Vorlesens hervor und sende eine klare Botschaft: „Nutze Deine Sprache, nutze Deine Stimme und lies vor!“

Ökumene konkret 2025

„Mehr als Kirche, Küche, Kinder – Frauen heute in Religion und Gesellschaft“

Kranichstein (ah). Zum ökumenischen Leben gehört auch der Austausch über aktuelle kirchen- und gesellschaftsrelevante Themen. Aus dieser Tradition ist die Idee zum Format „Ökumene konkret“ entstanden, die in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Darmstadt und dem Evangelischen Bund Hessen veranstaltet wird. An drei Abenden widmen wir uns in einer Gesprächsreihe einem Thema aus verschiedenen Perspektiven. In diesem Jahr geht es um das Thema: „Mehr als Kirche, Küche, Kinder – Frauen heute in Religion und Gesellschaft“.

Der Abend am Donnerstag, 13. November widmet sich dem Thema: „Gleichgestellt, gleichberechtigt, gleichbezahlt?“ Frauen in der Gesellschaft“. Referentin ist Dr. Tatjana Ross, Gruppenleiterin bei Pharma Merck. Den Abend moderiert Carin Strobel, Vorsitzende des Ökumenischen Ausschusses des Ökumenischen Gemeindezentrums.

Die Abende sind dialogisch gestaltet. An die Impulse schließt sich ein Austausch im und mit dem Publikum an. Die Veranstaltungen finden jeweils ab 19.00 Uhr in der Philippuskirche statt. Der Eintritt ist frei.

Einladung zum ökum. Gottesdienst am Buß- und Bettag

Arheilgen (bt). Am Buß- und Bettag, Mittwoch, den 19.11., laden die evangelischen und die katholische Kirchengemeinde herzlich zu einem ökumenischen Gottesdienst in die Heilig-Geist-Kirche in Arheilgen ein. Beginn ist um 19:00 Uhr. In diesem Jahr werden der Buß- und Bettag und das Friedensgebet gemeinsam gefeiert. Das Thema der ökumenischen Friedensdekade wird dabei

aufgenommen: „Komm, den Frieden wecken.“ Im Mittelpunkt stehen die Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit und die gemeinsame Bitte um Erneuerung und Versöhnung – in unserer Gesellschaft, weltweit und im eigenen Leben. Alle sind herzlich eingeladen, gemeinsam innezuhalten, zu beten und Zeichen des Friedens zu setzen.

Flohmarkt rund ums Kind im Muckerhaus Arheilgen

Arheilgen (khb). Am Samstag, den 15. November 2025, findet von 10:00 bis 13:00 Uhr im Muckerhaus Arheilgen (Messeler Str. 112a, 64291 Darmstadt-Arheilgen) ein Flohmarkt rund ums Kind statt. Der Aufbau ist ab 9:00 Uhr möglich. Die Anmeldegebühr beträgt 5 € mit Kuchenspende oder 10 € ohne Kuchen.

Ein Tisch wird von uns gestellt. Anmeldung bitte per E-Mail an: arheilger-strolche@awo-darmstadt.de

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen schönen Vormittag mit euch!

Euer Team der Arheilger Strolche

lateinische Vorsilbe: weg	Dokumenten-sammlung	ein Mineral, Rubin, Saphir	heilig in span. Städtenamen	also dann (ugs.)	Rippenstück, Fleisch	Vorname des Schausp. Astaire †	Kirchen-tonart	leicht schwin-delig	Apfel-wein (franz.)	Männer-kleidung
				lokal						
			letzter König Iraks		Heil-behandlung					
Lehnsarbeit		Vorname der Dunaway				Schüler Rembrandts † 1675		italienisch: gut		
Tanz auf Hawaii				Rufname d. eh. Fußballers Hoenesß		trainieren, beraten	Staat in Europa (Abk.)			
				US-Western-legend (Viyett)		ein Weinver-schnitt				Held eines Puppen-theaters
leicht stür-misch		Indianer-stamm in Nord-amerika	moralische Gesin-nung				Gestell zum Rösten	eine Berliner Uni (Abk.)		
Hit von Chuck Berry	franzö-sisch: August	Papst-würde		ältester Sohn Noahs (A.T.)		Heidis Großvater (Alm-...)	eh. Film-gesell-schaft (Abk.)			
					Stadt auf Sachalin			englisch: uns		
Hinterhäll-igkeit	deutsche Vorsilbe	Kund-schafter		eng-lisches Fürwort: sie		wilde Acker-pflanze		chem. Zeichen für Silber	frei, unbe-setzt	
seeli-sche Erschüt-terung					makellos					

VERWALTUNG

ARHEILGEN

BEZIRKSVERWALTUNG
Rathausstr. 1
Bezirksverwalter:
Andreas Schmidt
Tel.: 06151 13 23 97
bv.arheilgen@darmstadt.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8:30-12:30 Uhr
sowie Di. und Mi. 14-17 Uhr

MELDESTELLE
Telefonische Informationen zur Meldestelle Arheilgen
Mo. und Do. 13:30-15 Uhr
Tel.: 06151 13 36 80

ORTSGERICHT
Ortsgerichtsvorsteher:
Lutz Hefert
Telefonisch erreichbar:
Di. und Mi. 18-19 Uhr
Tel.: 06151 13 36 81
Mo. bis Fr. 18-19 Uhr
Mobil: 0152 37865655
ortsgericht-darmstadt-arheilgen@darmstadt.de
Sprechzeiten:
Di. und Mi. 18-19 Uhr

3. POLIZEIREVIER
Röntgenstr. 41
Tel.: 06151 96 94 13 10
Odine Kunert
Tel.: 06151 96 94 13 52
Mobil: 0162 6181384
Sprechzeiten: nach Vereinb.

SCHIEDSAMT
Jürgen Hein-Benz
Tel.: 06151 37 03 85
Günther Lisemer (Stellv.)
Tel.: 0160 3648660
schiedsamt-arheilgen@darmstadt.de
Sprechzeiten: nach Vereinb.

STADTPOLIZEI
Steffen Grüner
Tel.: 06151 13 22 37
Mobil: 0151 15981361
steffen.gruener@darmstadt.de
Sprechzeiten: nach Vereinb.

KRANICHSTEIN

MELDESTELLE
Hotline: 06151 13 32 22

ORTSGERICHT
Ortsgerichtsvorsteherin:
Petra Gengnagel
Mirjam-Pressler-Str. 10
Tel.: 06151 96 76 585
Fax: 06151 96 76 643
ortsgericht-darmstadt-kranichstein@darmstadt.de
Sprechzeiten:
Mo. 10:30-12:30 Uhr

POLIZEIDIENSTSTELLE
Einkaufszentrum am See
Mirjam-Pressler-Str. 6
Tel.: 06151 96 16 12
Mobil: 0172 6843833

WIXHAUSEN

BEZIRKSVERWALTUNG
Falltorstr. 11
Bezirksverwalterin:
Deniz Würsch
Verwaltung:
Tel.: 06151 13 4100
bv.wixhausen@darmstadt.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. und Fr. 8-12 Uhr
sowie Mi. 14-17 Uhr

MELDESTELLE
Tel.: 06151 13 4102
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. und Fr. 8-12 Uhr
sowie Mi. 14-17 Uhr

ORTSGERICHT
Ortsgerichtsvorsteher:
Bernd Henske
Tel.: 06151 13 4105
ortsgericht-darmstadt-wixhausen@darmstadt.de
Sprechzeiten: Mi. 16-17 Uhr
Telefonisch erreichbar:
Mi. 16-17 Uhr

SCHIEDSAMT
Renate Hahn-Dyroff
Tel.: 06151 13 4104
schiedsamt-wixhausen@darmstadt.de
Sprechzeiten: Mo. 9-10 Uhr
und nach Vereinb.

STADTPOLIZEI
Uwe Kittner
Tel.: 06151 13 4103
Mobil: 0151 15977203
uwe.kittner@darmstadt.de
Sprechzeiten: nach Vereinb.

NOTDIENSTE

ARHEILGER
APOTHEKEN

(nachmittags 14:30-18 Uhr)
19. November 2025
Hubertus-Apotheke
Ettesterstr. 1

ÄRZTLICHER
NOTDIENST

Tel.: 06151 116 117
Ärztl. Bereitschaftsdiensten.
KLINIKUM Darmstadt
Grafenstr. 9

GESUNDHEIT
& SOZIALES

KRANICHSTEIN

GEMEINDEPFLEGE
Ansprechpersonen:
Patrizia Krech
Tel.: 0151 22 11 84 14
patrizia.krech@regionale-
diakonie.de
Nurcan Yildiz
Tel.: 0151 43 10 06 48
nurcan.yildiz@regionale-
diakonie.de
Luise-Büchner-Haus
Mirjam-Pressler-Str. 10, 1. OG
Weitere Termine n. Vereinb.
Offene Sprechstunde:
Di. 10-12 Uhr

WIXHAUSEN

GEMEINDEPFLEGE
(Beratungsstelle für ältere
Menschen und Angehörige)
Falltorstr. 11
Ansprechpartner:
Judith Zumbruch und
Coralie Hafner
Tel.: 06151 36 06 150
seniorenberatungwx@
drk-darmstadt.de
Offene Sprechstunde:
Di. 10-12 Uhr und 13-15 Uhr
Weitere Termine n. Vereinb.

JAHRGÄNGE

ARHEILGEN

JAHRGANG 1939
Unser nächster Stammtisch ist
am 20. November um 17,30 Uhr
in der Gaststätte "Zum Stor-
chen".

JAHRGANG 1943/44
Wir wollen uns in diesem Jahr
nochmal zu einem Stammtisch
treffen und zwar am 19.11.25 um
18 Uhr im Restaurant Stettiner
Garden, Weiterstädter Landstr.
57 (früher Privilegierte).

JAHRGANG 1952/53
Wir treffen uns am Donnerstag,
den 20.10., um 18.30 Uhr im
Gasthaus "Zum Storchen".
Info: Ute Wendel, 371580

WIXHAUSEN

JAHRGANG 1944/45
Treffen am Donnerstag, 13. No-
vember 2025 in Wixhausen in
der Gaststätte im Bürgermeis-
ter-Pohl-Haus um 12 Uhr.

Auferstehungskirche
Darmstadt-Arheilgen
Abendmusik

Arheilgen (be). Am Sonn-
tag, dem 16. November, lädt
der Kammerchor Darmstadt-
Arheilgen gemeinsam mit
Burkhard Engelke zu einer
Abendmusik um 17.00 Uhr in
die Auferstehungskirche Darm-
stadt-Arheilgen ein. Im Zentrum
des Konzertprogrammes steht
romantische Chormusik von Ch.
V. Stanford und die Sarabande
con Partite (BWV 990) für Or-
gel von J.S.Bach. Der Eintritt ist
frei – über eine Spende freuen
wir uns sehr. Alle Informationen
unter www.musik-arheilgen.de

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Der etwas andere „Chorausflug“
Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?



Arheilgen (wl). So entschloss
sich der „Gesangverein 1870“
e.V. Darmstadt-Arheilgen dies-
mal nicht für eine Fahrt zu einem
Winzer in der Ferne. In der Wein-
stube Kilian um die Ecke trafen
sich die aktiven Sängerinnen
und Sänger gemeinsam mit
den inaktiven Chormitgliedern
zu gemütlichen Stunden mit
einer Weinprobe mit Verkös-
tigung. Die Stube wirkt wie in
Wohnzimmer und unterstützte
die Gespräche zwischen den
Menschen. Der Wirt Dieter
Wenzel erklärte jeweils die ein-
zelnen Weine und ließ die Gäste
auch einmal über Herkunft und
die Blume des Weines raten.
Das Buffet rundete den Abend
kulinarisch ab. Die kleine chor-
eigene Musikgruppe unter der
Leitung von Rosemarie Luley
bereicherte nicht nur mit be-
kannten Melodien, nein auch
alle Gäste sangen die bekannten
alten und neueren Texte kräftig
mit. Schließlich war ja ein Chor
unterwegs. Die munterte Gesell-
schaft zeigte sich einschließlich
des Gastgebers begeistert von
diesem Abend. Die Vorsitzende
des Chores Szofi Ernst-Bertalan
dankte allen, die zu diesem ge-
lungenen Abend beigetragen
haben und bat darum, bald
wieder einen ‚Ausflug‘ in unserer
nächsten Umgebung zu organi-
sieren. Keine Gegenstimme.

Adolph Kolping füllt den Saal –
mehr als 40 Teilnehmer



Klemens Euler berichtet vor mehr als 40 Mitgliedern und Freunden der Kolpingsfamilie Arheilgen über
das Leben und Wirken von Adolph Kolping.
(Foto: Markus Diesner)

Arheilgen (md). Damals
wie heute begeistert Adolph
Kolping, der Gründer des Kol-
pingwerks und somit auch der
Vater aller Kolpingsfamilien. Am
04.11.2025 stellte Klemens Euler,
Geschäftsführer der Kolping
Diözesanverbands Mainz, den
Mitgliedern der Kolpingsfamili-
e Arheilgen das Leben und
Wirken des Gründers vor. Vom
Schustergesellen zum Priester
und dann zum Gesellenverein –
Adolph Kolping war stets seinen
Mitmenschen zugewandt. Im
Alter von 36 Jahren gründete
er den Köllner Gesellenverein –
die Blaupause für die heutigen
Kolpingsfamilien. Mehr als 40
Mitglieder der Kolpingsfamilie
Arheilgen und solche die es
bald werden wollen, verfolgten
mit Begeisterung, wie Klemens
Euler auch die heutigen Aufga-
ben und Aktivitäten von Kolping
weltweit und auf allen Ebenen
des Kolpingwerks vorstellte.
Dank moderner Technik und
Künstlicher Intelligenz wurde
der Gründer selbst virtuell zum
Leben erweckt und antwortet
auf Fragen des Referenten. Den
Anwesenden wird dieser Erleb-
nisabend noch lang in Erinne-
rung bleiben. Zum Abschluss
der gelungenen Veranstaltung
sagen alle gemeinsam das Kol-
pinglied.
Ausblick
Neben einem Seminar-
abend zur Weinsensorik und
der Teilnahme am Arheilger
Weihnachtsmarkt freut sich
die Kolpingsfamilie schon auf
den anstehenden Gedenkgot-
tesdienst am 06.12.2025 zum
Todestag von Adolph Kolping
mit anschließender Adventsfeier.
Weitere Informationen und
die Möglichkeit zur Anmeldung
finden Sie unter [www.kolping-
arheilgen.de](http://www.kolping-
arheilgen.de)

Wo Ökumene keine Zugabe ist,
sondern Überzeugung

Erstes Treffen des Vereins Kreis der Freunde und
Förderer des Ökumenischen Gemeindezentrums

Kranichstein (fuf). Erstmals
versammelte sich der „Kreis
der Freunde und Förderer des
Ökumenischen Gemeindezen-
trums“. So der Name des neu
gegründeten Vereins. Sein An-
liegen: Das gute ökumenische
Miteinander, das in Kranichstein
im Ökumenischen Gemein-
dezentrum (ÖGZ) inzwischen
über 45 Jahre gewachsen ist,
hochzuhalten und weiter zu
entwickeln. Vorausgegangen
war der Vereinsgründung ein
fast einjähriger Vorlauf, bis alle
Hürden zur Eintragung ins Ver-
einsregister genommen waren.
Immerhin hatte der Verein am
Sonntag schon 65 Mitglieder –
und Rechner Hans-Wolfgang
Aicher ist mit den Vorsitzenden
Michael Korn (St. Jakobus) und
Monika Webs (Philippus) zuver-
sichtlich, dass die Mitgliederzahl
schon bald dreistellig sein wird.
Bei der Mitgliederversamm-
lung des „Kreises der Freunde
und Förderer“ im Franziskussaal
des Ökumenischen Gemeinde-
zentrums wurden Erwartungen
und Wünsche gesammelt. Für
jetzt und in fünf Jahren. „Dass
es auch im nächsten Jahr ein
ÖGZ-Fest gibt.“ So eine der
zahlreichen Äußerungen. Nur
ein Beispiel ökumenischen Mit-
einanders. Daneben gibt es eine
ganze Reihe von gemeinsamen
Gottesdiensten und anderen
Veranstaltungen. Was wird weg-
fallen oder sich verändern, wenn
die evangelische Philippusge-
meinde ab nächstem Jahr in
der neuen Segensgemeinde des
Darmstädter Ostens aufgeht
und die katholische Gemeinde
St. Jakobus ein Jahr später in
der Großgemeinde St. Lucia
von Darmstadt-Mitte? Der neu
gegründete Verein sieht seine
Aufgabe nicht nur darin, das
anvertraute Erbe aus 45 Jahren
ÖGZ zu pflegen, sondern „im-
mer wieder neu für die jeweilige
Gegenwart zu interpretieren und
fruchtbar werden zu lassen“. Das,
was an diesem besonderen
Kirchort ÖGZ miteinander ein-
geübt und praktiziert wurde und
wird, gilt es auch in die neuen
Großgemeinden einzubringen:
Nicht jeder macht seins. Son-
dern wir tun es „miteinander“,
ökumenisch. „Schon in seiner –
inzwischen auch denkmalge-
schützten – architektonischen
Struktur drückt das ökumeni-
sche Gemeindezentrum in Kra-
nichstein den Auftrag aus, Raum
für Begegnung zu schaffen und
sich dem Stadtteil und seinen
Menschen zu öffnen,“ heißt es
im Flyer zur ersten Mitglieder-
versammlung. In einer baldigen
weiteren Versammlung des
„Kreises der Freunde und För-
derer des ÖGZ“ soll über weite-
re Schritte beraten werden.

WAS IST LOS IN DEN
STADTTEILEN?

DONNERSTAG 13.11., 11-17h	KOMMT WIR WOLLN LATERNE LAUFEN! Laternenumzug mit eigener Laterne. Für Groß und Klein! Wo: Ev. Stadtmission Arheilgen, Römerstraße 34
FREITAG 14.11., 14-16h	GESPRÄCHSKREIS FÜR PFLEGENDE ANGE- HÖRIGE Wo: Nachbarschaftstreff Alte Feuerwehr
FREITAG 14.11., 18h	ARHEILGER GESCHICHTSVEREIN STAMMTISCH Wo: Zur Krone, Darmstädter Straße 30
SONNTAG 16.11., 10-13h	SONNTAGSFRÜHSTÜCK MIT ANMELDUNG Wo: Nachbarschaftstreff Alte Feuerwehr
SONNTAG 16.11., 18:30h	VDK ARHEILGEN – VOLKSTRAUERTAG Kranzniederlegung mit Fackellichtern Wo: Auf dem Friedhof in Arheilgen
MONTAG 17.11., 18-20h	SPIELEABEND Wo: Nachbarschaftstreff Alte Feuerwehr 7 10
DIENSTAG 18.11., 14-16:30h	SENIORENNACHMITTAG AWO Wo: Nachbarschaftstreff Alte Feuerwehr
MITTWOCH 19.11., 15-17h	HANDARBEITSTREFF UND SPIEL Wo: Nachbarschaftstreff Alte Feuerwehr 7 7
FREITAG 28.11., 16-19h	TAG DER OFFENEN TÜR UND ADVENTSMARKT Wo: Stadtteilschule Arheilgen 7 10
FREITAG 28.11., 19:30h	ALLTAGSPAUSEN-ABEND FÜR FRAUEN MIT LISSY SCHNEIDER Mit mir selbst gerne unterwegs sein – von Stärken und Schwächen. Wo: Ev. Stadtmission Arheilgen, Römerstraße 34
FR. BIS SO. 28. bis 30.11.	ARHEILGER WEIHNACHTSMARKT Wo: Im und um den Goldnen Löwen

KRANICHSTEIN

SAMSTAG
15.11., 17h

LATERNENUMZUG IM K6
Start am Piratenspielplatz, Ecke Elisabeth-Selbert-
Straße/Helene-Christaller-Weg

DONNERSTAG 13.11., 19h	KINO "DER BUCHSPAZIERER" Wo: Ostendstr. 27-29 in der Begegnungsstätte der DRK Aktiven Senioren Wixhausen
SAMSTAG 15.11., 19:30h	GLANZ UND TANZ BEIM KCW Wo: Bürgermeister-Pohl-Haus
MITTWOCH 19.11., 10h	"FRAUEN FÜR FRAUEN", INTERKULTURELLES FRAUENTREFFEN Wo: Ostendstr. 27-29 in der Begegnungsstätte der DRK Aktiven Senioren Wixhausen
DONNERSTAG 20.11., 15h	REPARATURCAFÉ Wo: Ostendstr. 27-29 in der Begegnungsstätte der DRK Aktiven Senioren Wixhausen 7 10
FREITAG 21.11., 19h	VORTRAG ÜBER HOSPIZARBEIT V. F. MENZEL Wo: Ostendstr. 27-29 in der Begegnungsstätte der DRK Aktiven Senioren Wixhausen
DIENSTAG 25.11., 14h	ADVENTSBASAR Wo: Ostendstr. 27-29 in der Begegnungsstätte der DRK Aktiven Senioren Wixhausen
SAMSTAG 29.11., 19h	DIE VIER ELEMENTE IN DER MUSIK Jugendkonzert am Vorabend des 1. Advents Wo: Ev. Kirche Wixhausen 7 9

ÜBER DEN TELLERRAND HINAUS

ERZHAUSEN

SAMSTAG
29.11., 19h

JAHRESKONZERT GOSPELCHOR BLUE LIGHTS
Beginn: 19:00 Uhr, Einlass: 18:00 Uhr
Vorverkaufsstellen in Erzhausen: Reisebüro Tho-
maschautzki und Ludwig-Tabakwaren. Weitere
Infos unter shop@gospelchor-bluelights.de
Wo: Bürgerhaus Erzhausen

Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten.
Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Verantwortlich für den Druck,
Verlag und Inhalt
printdesign24 GmbH
Röntgenstr. 15
64291 DA-Arheilgen

KONTAKT
Tel. 06151 78 66 888
Fax 06151 78 66 830
Mail redaktion@printdesign24.de
Web www.printdesign24.de

SOCIAL MEDIA
facebook.com/printdesign24
facebook.com/arheilgerpost
facebook.com/erzhauseranzeiger
facebook.com/weiterstaedterterminkalender

COPYRIGHT & URHEBERRECHT
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags.
Alle Urheberrechte vorbehalten. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel stehen
nicht unter Verantwortung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben
nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesendete
Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

BEZUG
Kostenfrei in alle Haushalte des Verteilungsgebietes

ERSCHEINUNG / AUFLAGE
Wöchentlich / Arheilger Post 16.50 / Erzhäuser Anzeiger 3.700

REDAKTIONSSCHLUSS
Jeweils montags, 17:00 Uhr (an Feiertagen ggf. abweichend)

28.11. BIS
30.11.2025

Der original Arheilger

WEIHNACHTS MARKT

Erstes Adventswochenende

IN UND AM GOLDNEN LÖWEN

FR 18-20^{Uhr} ★ SA+SO 13-19^{Uhr}

Verkaufsstände mit Handmade-Artikeln, Wunschbaum für den guten Zweck, Musik, Eisstockbahn, Glühwein, weihnachtliche Leckereien, Verkauf der Arheilger Goldstücke, der Nikolaus kommt uvm.

 **GEWERBEVEREIN -
ARHEILGEN.de**

MERCK

SGA-Ringer siegen gegen Großostheim II



Arheigen (jw). Am neunten Kampftag der Verbandsliga Hessen zeigte die SG Arheigen vor heimischem Publikum eine beeindruckende Mannschaftsleistung und besiegte den Tabellendritten SC Großostheim II deutlich mit 24:3. Damit eroberten die Arheilger die Tabellenführung und setzten ein starkes Zeichen im Kampf um den Gruppensieg.

Schon zum Auftakt sorgte Emirhan Uzungüney (57 kg GR) für einen emotionalen Start. Mit kontrollierten Aktionen und Entschlossenheit brachte er seinen Gegner Malik Coskun nach 4:38 Minuten auf die Schultern – der erste 4:0-Mannschaftspunkt war perfekt. Im Schwergewicht (130 kg Freistil) folgte ein Paukenschlag: Gino Weiß benötigte nur 26 Sekunden, um seinen Gegner Lucien Schliebs zu schultern.

Auch Alpay Dokuz (61 kg Freistil) zeigte Kämpferherz. In einem temporeichen Duell gegen Holger Opp sammelte er Punkt um Punkt und siegte verdient mit 21:7. Im 98-kg-Duell musste sich Roko Marin trotz starken Kampfes dem körper-

lich überlegenen Luca Morhart geschlagen geben – der einzige Einzelsieg für die Gäste. Mit 11:3 ging es in die Pause.

Nach dem Wiederanpfiff drehte Arheilgen weiter auf: Mikail Karabulut (66 kg GR) dominierte technisch klar und gewann mit 22:6. Nelson Best (86 kg Freistil) zeigte Nervenstärke in einem ausgeglichenen Schlagabtausch und entschied seinen Kampf hauchdünn mit 12:12 für sich. Fardin Taj Zada (71 kg Freistil) kämpfte leidenschaftlich und feierte einen sehenswerten Shutlersieg. Den Schlusspunkt setzte Lorn Schütz (75 kg GR)* dessen Gegner nach wenigen Sekunden verletzungsbedingt aufgab. Mit diesem 24:3-Erfolg zeigte die SG Arheilgen menschaffliche Geschlossenheit, taktische Reife und Kampfgeist. Der junge Gegner aus Großostheim präsentierte sich engagiert und mit Perspektive – doch an diesem Abend war Arheilgen schlicht eine Klasse besser.

Nun blickt alles auf den kommenden Samstag: Im Auswärtsduell beim KSV Wersau fällt die Entscheidung um den Gruppensieg.

Arheilgen (sb). In der vergangenen Woche standen für die SG Arheilgen zwei Heimpartien auf dem Spielfeld, zum einen das Nachholspiel gegen den TSV Goddelau und zum anderen die Begegnung gegen RW Darmstadt II. Obwohl die Tabellenkonstellation eindeutig für die Arheilger sprach waren sie in beiden Spielen maximal gefordert und gewannen gegen Goddelau mit 3:1 und erkämpften sich ein 1:1 gegen die Darmstädter.

Die Partie gegen Goddellau begann zunächst mit einer Halbchance der Gäste, die jedoch abgeblockt werden konnte (5.). Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte waren es jedoch die Arheilerer die in Tornähe auf sich aufmerksam machten. Zum Beispiel scheiterte L. Schwab, nach Vorarbeit von T. Zeising, am Gästetorwart (9.) und Sachs' Kopfball, nach einer Brunner-Ecke, verfehlte das Tor des TSV nur knapp (33.). Als sich alle schon mit einem 0:0 zur Pause abgefunden hatten, sorgte Tim Zeising, in der Nachspielzeit von Halbzeit eins, mit einem Flachschuss aus 16m doch noch für die knappe 1:0-Führung der Platzerher (45.+1). Nach dem Pausentee verhinderte Goddellaus Schlussmann einen Treffer von Brunner (50.) und auch gegen T. Zeisings Versuch

brachten die Gäste gerade noch ein Bein dazwischen (58.). Auf der anderen Seite verhinderte Schütz, gegen einen schon einschussbereiten Angreifer, in höchster Not den Ausgleich (68.). T. Zeisings Kopfball der knapp am Tor vorbei segelte (70.) und Schwabs Solo von der Mittellinie, welches erst vom Torhüter gestoppt werden konnte (79.), waren weitere gute Gelegenheiten die Partie vorzeitig zu entscheiden. Doch die Gäste waren noch lange nicht bereit sich geschlagen zu geben. Zwar war Sperls Rettungsaktion in letzter Sekunde noch erfolgreich (81.), doch nur eine Minute danach war SGA Keeper Generoso dann doch geschlagen und musste hinter sich greifen. Die Arheilger bewiesen dennoch Moral und Noah Sachs verwertete eine Flanke von Sperrl zur erneuten Führung (84.). Den Schlusspunkt, gegen den nun mit allen Mann anrennenden TSV Godelau, setzte Habtom Siyum mit einem Heber aus großer Entfernung über den herausgeeilten Torwart der Gäste (90.+3).

Auch im Spiel gegen RW Darmstadt II waren es die Gäste, wie schon in der Partie gegen Goddelau, die die erste Torchance verzeichnen konnten (4.). Die Arheilger konnten von Glück sagen das der Kopfball nicht

den Weg ins Tor fand. Gegen die taktisch clever eingestellten Rot-Weißen gelang es der SGA im ersten Spielabschnitt kaum ihr Tempospiel auf die Bahn zu bringen. Da die Darmstädter die Arheilger immer wieder in Zweikämpfe verwickelten und die Hausherren zudem ihre Vorstöße nicht präzise genug zu Ende spielten, gelang es der SGA nicht ihr gefürchtetes Angriffsspiel aufzuziehen. Das Spiel verlagerte sich hauptsächlich ins Mittelfeld bis T. Zeising, nach einem Flachpass von Höhl, doch noch das 1:0 auf dem Fuß hatte (42.). Nach der Kabinenansprache kamen die Arheilger zunächst engagierter auf den Platz und hatten durch Schwab (46./49.) und T. Zeising (50.) endlich gefährliche Abschlüsse. Wenig später stand ihnen allerdings auch Glücksgöttin Fortuna Pate, als die Gäste eine einhundertprozentige Torchance versiebt (52.). Weniger Glück hatte sie SGA in der 60. Spielminute als sich ein, als Flanken gedachter, Ball über den verdutzten SGA-Keeper Schwab ins Arheilger Tor senkte. Mit dem ersten wirklichen Tempoangriff der Hausherren gelang allerdings fast postwendend der Ausgleich (63.). Habtom Siyum war durchgestartet, von Sachs zentimetergenau bedient, und schob den Ball durch die Bei-

ne des Torwartes zum 1:1 über die Linie. Wenig später verhinderte ein Abwehrspieler von RW Darmstadt II die Arheilger Führung durch L. Schwab (64.), ebenso, wie auf der anderen Seite, SGA- Torwart Y. Schwab, mit einer Glanzparade, die Führung von RW Darmstadt (66.). Die Schlussminuten entwickelten sich zum offenen Schlagabtausch, wobei die Darmstädter mit einem Kopfball an den Pfosten (79.) und einem Lattentreffer (80.) die hochkarätigeren Siegchancen hatten. Am Ende stand eine Punkteteilung zu Buche, die vielleicht sogar etwas glücklich für die SG Arheilgen war.

Die 2. Mannschaft hatte am vergangenen Sonntag die TGB Darmstadt zu Gast. Nachdem die Bessunger nach fünfzehn Minuten bereits mit 0:3 vorne lagen (8./12./15.), gelang Michael Correia Azevedo, nach dem Wechsel der Anschlusstreffer (51.). Ein Doppelschlag der Darmstädter (57./58.) beendete dann allerdings alle Hoffnungen auf einen Punktgewinn. Manuel Baumanns Treffer (77.) war, bei der 2:5-Niederlage, lediglich noch Ergebniskorrektur. Am kommenden Sonntag (16.11.25) erwartet die 2. Mannschaft um 13 Uhr den FC Sturm Darmstadt am Arh. Mühlchen. Um 15 Uhr tritt die 1. Vertretung gegen den SV Olympia Biebesheim an.

SGA-Tischtennisabteilung

1. und 4. Herren doppelt erfolgreich

Arheigen (at). Einen entspannten Doppelspieltag erleben die 1. Herren und festigten durch zwei weitere Siege – mit jetzt 9:1 Punkten – den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksoberliga. Zunächst gewann man am Freitagabend sicher mit 8:2 gegen die Gäste vom TSV Nieder-Ramstadt, ehe am Samstagnachmittag dann ein 10:0-Kanteriesieg – ohne Satzverlust – beim TTC Meisenbach Fischbachtal-Niedernhausen folgte. Für die Arheilger Zähler bei diesem Doppelspieltag sorgten im Einzel Dominik Tischer (4), Fabian Sandig (3), Thomas Benen (3) und Markus Schneider (4). Auch D. Tischer/T. Benen und F. Sandig/M. Schneider waren in beiden Begegnungen wieder erfolgreich, sodass nach nunmehr fünf Partien eine makellose 10:0 Doppelbilanz zu Buche steht.

Die 2. Herrenmannschaft siegte in der Stammbesetzung mit Jan Seemann, Uli Köllisch, Adrian Ritter und Rüdiger Tischer im Heimspiel gegen GSV Gundershausen II deutlich mit 9:1, da lediglich das Doppel A. Ritter/R. Tischer zu Beginn eine knappe 2:3-Niederlage hinnehmen musste. Mit nunmehr 6:2 Punkten bleibt man in der Spitzengruppe der Bezirksklasse (Gruppe 5) und hat in der kommenden Spielwoche mit den Partien gegen die erste und die dritte Mannschaft vom TTC Darmstadt einen Doppelspieltag vor der Brust.

Obwohl die 3. Herren in der Bezirksklasse (Gruppe 6) gegen

die Gäste vom TTC Darmstadt II ohne etatmäßiges vorderes Paarkeuz antreten mussten, konnten sie die Begegnung bis zum 4:4 – durch die Einzelsiege von Micheal Sluckin (2), Hans Werner Büchler (1) und einem gemeinsamen Erfolg der Beiden im Doppel – offen gestalten. Aber am Ende mussten die Arheilger, aufgrund der Tatsache dass ihnen im hinteren Paarkeuz kein Spielgewinn glückte, doch eine knappe 4:6-Niederlage hinnehmen.

Bei den überforderten Gastgebern vom GSV Gundernhausen IV zeigte die 4. Herrenmannschaft, weshalb sie in der Kreisliga (Gruppe 2) um den Aufstieg mitspielt. Daniel Junglas/Waldemar Wagner, Jochen Förstner/Frank Speckhard, D. Junglas (1), W. Wagner (2), J. Förstner (2) und F. Speckhard (2) meldeten mit dem 9:1 Ansprüche nach oben an. Die bestätigte das Team bereits zwei Tage später gegen den Tabellennachbarn aus Reinheim. Trotz eines kurzfristigen Ausfalls hatten die SGA-Jungs

nach einem echten Krimi das bessere Ende für sich. Das weiter ungeschlagene Spitzendoppel D. Junglas/W. Wagner (jetzt 5:0 Siege) sowie J. Förstner/Jad Haidamous legten den Grundstein. D. Junglas und W. Wagner unterlagen beide zwar dem gegnerischen Spitzenspieler in fünf Sätzen, konnten diese Scharte aber mit je einem Sieg noch auswetzen. Wichtige zwei Einzelpunkte holte Ersatzspieler J. Haidamous, der so den knappen 6:4 Heimsieg und die kurz-

fristige Tabellenspitze sicherte. In der Kreisliga (Gruppe 1) unterlagen die 5. Herren gegen den souveränen Tabellenführer SV St. Stephan Griesheim II mit 2:8, da lediglich Ole Hell und Erick Welter im vorderen Paarkreuz je ein Einzel gewinnen konnten.

Das Lokalderby bei der TTV GSW IV in der 1. Kreisklasse (Gr. 2) konnte die 6. Herrenmannschaft mit 7:3 für sich entscheiden und somit ihr Punktekonto auf nunmehr 4:4 ausgleichen. Der 1:1 Zwischenstand nach den Doppeln wurde in der ersten Einzelrunde auf ein nicht erwartetes 5:1 hochgeschraubt. Clemens Baader und Tobias Xia sorgten hierbei für zwei wichtige Siege im vorderen Paarkreuz. Dominic Lopriore und Erik Singer zogen im hinteren Paarkreuz nach und blieben dann auch im zweiten Durchgang ungeschlagen. Dass alle Fünf-Satz-Matches des Abends – vier an der Zahl – zugunsten der SGA endeten, war letzten Endes ausschlaggebend für den knappen, aber verdienten Auswärtserfolg.

Ebenfalls mit 7:3 waren die 8. Herren beim TTC Darmstadt VII erfolgreich und belegten mit nun 8:2 Punkten aktuell den dritten Rang in der Tabelle der 2. Kreisklasse (Gruppe 2).

Die Damen konnten den starken Gästen vom TSV Nieder-Ramstadt zwar überraschend lange Paroli bieten, unterlagen aber letztlich doch mit 4:6 und belegen mit nur zwei Pluspunkten weiterhin den vorletzten Tabellenplatz in der Verbandsliga.

Für die Arheilger Zähler sorgten hierbei am Freitagabend Andrea Tischer (2) und Kerstin Leukert (1) im Einzel, sowie A. Tischer/E. Hettinger zu Beginn im Doppel. Bereits am Donnerstagabend steht nun das Auswärtsspiel beim Tabellenletzten TSG Oberrad II an. Ein Arheilger Sieg – oder zumindest ein Unentschieden – wäre hier enorm wichtig, um im Kampf gegen den Abstieg etwas Boden gutzumachen.

Im Bezirkspokal ließen die 1. Jungen 19 dem TTC Lampertheim II keine Chance. Dominik Keisner, Linus Frohwein, Fjonn Neis und D. Keisner/L. Frohwein waren je einmal erfolgreich und zogen durch das 4:0 ins Viertelfinale ein.

Die 2. Jugend 19 musste sich St. Stephan Griesheim mit 3:7 geschlagen geben. Alexander Krumb (2) und Stefan Stalyanov konnten nur Ergebniskorrektur betreiben.

Beim TTV GSW ließ die 1. Jugend 15 Federn – beim 3:7 konnten nur Benno Unruh (2) und Mats Henckel (1) Einzel für sich entscheiden.

Die 2. Jugend 15 konnte gegen DJK BW Münster einen 6:4-Sieg feiern. Gavin Gries/Moritz Maurer im Doppel, sowie G. Gries (2), Leon Bausch, M. Maurer und Lisa Kietzke (je 1) im Einzel punkteten.

Mit einem starken Auftritt überrollte die Jugend 13 den TSV Nieder-Ramstadt. 9:1 hieß es am Ende für Claire Ehrenberg, Leo Schwarz, Bruno Kehr und Emilio Backes Traversari.

SGA-Handball

SG Arheilgen bezwingt Tabellenführer

sehaut! Vor der Halbzeit dann der Schockmoment: Rote Karte für Romina Kappes. Aus unserer Sicht völlig überzogen – doch anstatt zu hadern, schweißte dieser Moment die Mannschaft nur noch enger zusammen. Jede Spielerin kämpfte für die andere, jede Parade, jeder Treffer wurde zum Symbol des unbändigen Teamgeists. Und hinter dieser Abwehr glänzte Torhüterin Lili Makovi in absoluter Bestform: Reflexe wie nie, Nerven aus Drahtseilen. In den entscheidenden Momenten war sie da – sicher, stark, souverän. Eine Torwartleistung, die schlichtweg den Unterschied machte!

Im Angriff übernahm Melanie

Appel die Regie – und wie! Mit acht Treffern war sie die unauffaltssame Tormaschine des Abends, ein ständiger Albtraum für die Langen-Defensive. Zühal Ucan und Jennifer Hahn zeigten ebenso Kampfgeist pur, hielten das Team immer wieder vorne und sorgten für wichtige Treffer, wenn es darauf ankam. Selbst als einige zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen die Stimmung aufheizten, blieb das Team fokussiert und biss sich in die Partie zurück. Die Schlussminuten – nichts für schwache Nerven. Es war ein Zittern, ein Bangen, ein kollektives Herzklopfen. Und dann: Der erlösende Schlusspfiff. 26:25 –

Sieg! Ein Triumph des Willens,
der Leidenschaft und des uner-
schütterlichen Zusammenhalts.

Ein riesiges Dankeschön an unsere Fans, die uns mit ihrer unglaublichen Energie durch dieses Spiel getragen haben! Ihr wart unser achter Spieler – laut, leidenschaftlich, legendär!

Am Samstag, den 15.11.2025,
empfangen wir die FSG Lola II.
Anpfiff ist um 18 Uhr im Merck-
SGA-Sportzentrum.

Es spielten: Makovi, Fenz (beide Tor); Bayer (2), Appel (8), Buschmann (1), Ucan (5), Pfau, Weimer, Hahn (3), Bieker, Bourke (1), Discher (3), Ahrensmeier, Kappes (3).



HÖRAKUSTIK
GUNKEL

Fachgeschäft für Hörgeräte und mehr.

Kostenloser Hörtest

Hörakustik-Gunkel-Arheilgen • Hörakustikermeister
Frankfurter Ldstr. 165 • 64291 Darmstadt • Tel. 06151.2787967

Schon mittwochs online... WWW.ARHEILGER-POST.DE

TSG Wixhausen – Abt. Leichtathletik

Gelungener Abschluss der KiLa-Runde 2025 der U10



Wixhausen (ist). Zum letzten Mal in diesem Jahr fand für die U10-Leichtathletik-Kinder der TSG Wixhausen ein Kinderleichtathletikwettbewerb statt. Insgesamt 21 Teams traten in der BSZ-Halle am Bürgerpark in Darmstadt an, um die Disziplinen 40m-Sprint, 40m-Hindernissprint-Staffel, Hoch-Weitsprung und Medizinballstoßen zu absolvieren. Obwohl drei Kinder des

Teams krankheitsbedingt leider nicht dabei sein konnten, ließen sich die anderen acht nicht entmutigen und waren mit viel Einsatz und Spaß bei der Sache. Belohnt wurden die Kinder Anton, Clemens, Fridolin, Henri, Henrik J., Henrik S., Johann und Laura mit einem sehr guten 6. Platz in der Tageswertung. In der Jahreswertung, in die die drei besten der insgesamt vier

Kinderleichtathletikwettbewerbe einfließen, schnitt das Team noch besser ab. Hier erreichten die U10-Kinder der TSG Wixhausen sogar den 4. Platz. Die Trainer gratulieren allen Kindern, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, ganz herzlich. Ein großes Dankeschön gilt allen Eltern für ihre Unterstützung sowie Olaf Brunner, der als Kampfrichter im Einsatz war.

Mini-Mädels – auf nach Alsbach



Arheilgen (lb). Am letzten Samstag waren die jüngsten Oarhelljer Handballmädels in Alsbach beim Minispielfeld dabei. Da die Mädels an diesem Wochenende zwei Turniere hatten, waren sie Samstags nur mit einer Auswechselspielerin zu Gange und wurden von den

anderen Teams unterstützt. Im ersten Spiel brauchten die Mädels einen Moment, um reinzukommen, aber dann gab's schon schöne Aktionen. Im zweiten Spiel lief's dann noch besser und die Abwehr stand gut. Auch nach vorne gab's tolle Pässe und Aktionen zu sehen.

Das ging im 3. Spiel gegen die TGB so weiter, aber gegen Ende merkte man, dass Konzentration und Kraft nachließen. Alles in allem waren aber Mädels, Trainer und Zuschauer super zufrieden.

Es spielten: Alisa, Ana, Jana, Malak, Olivia und Sophia.

D-Jugend der SGA zeigt starken Kampfgeist

23:23 gegen Lampertheim



Arheilgen (lb). Im Heimspiel am vergangenen Wochenende empfingen die Handballerinnen der weiblichen D-Jugend den direkten Tabellennachbarn aus Lampertheim. Die ersten beiden Treffer gingen zwar an die Gäste, doch schnell wurde klar, dass beide Teams die Punkte unbedingt wollten. Die Partie verlief von Beginn an fair und auf Augenhöhe.

Wie schon in den vergangenen Spielen ließ Arheilgen einige gute Torchancen ungenutzt, überzeugte jedoch durch engagierte Abwehrarbeit. In der 10. Spielminute erspielten sich die SGA-Mädels einen Drei-

Tore-Vorsprung. Lampertheim hielt jedoch dagegen und setzte immer wieder ihre stärkste Spielerin gekonnt in Szene, die letztlich die Hälfte der Gästetore erzielte.

Mit einer 2-Tore-Führung ging es für die Arheilgerinnen in die Halbzeitpause. Hoch motiviert startete das Team in den zweiten Durchgang und konnte die Führung zeitweise auf vier Treffer ausbauen. Doch die Gäste gaben nicht auf und kämpften sich zurück. In der 36. Minute gelang Lampertheim schließlich die erste Führung seit Spielbeginn. In den Schlussminuten entwickelte sich ein spannender

Schlagabtausch, bei dem keine Mannschaft nachließ.

Am Ende stand ein leistungsgerechtes 23:23 auf der Anzeigetafel. Beide Teams zeigten viel Einsatz und Kampfgeist. Trotz des verpassten Sieges durfte sich die SGA über eine starke Mannschaftsleistung freuen. Toll gekämpft Mädels, auch wenn es am Ende nur für einen Punkt gereicht hat, gab es „gute Laune“ in der Kabine.

Für die SGA spielten: Acelya, Alice, Emma G., Hanne, Josy, Leni, Lika, Lili, Lucia, Mayla, Soraya, Suza. Unterstützt von der verletzten Matilda auf der Bank.

SG Arheilgen Sportkegeln

SGA Herren 2 gewinnen Heimspiel, 1. Herren erschreckend schwach



Sascha Wesp wurde für sein 700 Spiel für die SGA Sportkegler-Abteilung geehrt.

Arheilgen (hk). **He 1 SGA 1 – SKG Gräfenhausen 2 = 2873:2981, 1:7-Punkte**

Zum 6. Spieltag in der Gruppenliga empfingen die Arheilger den Tabellennachbar SKG Gräfenhausen 2. Hier wollte man endlich mal wieder einen Sieg feiern aber die Arheilger erwischten einen schwarzen Tag. Zum Start Dirk Eich und Ralf Henke, eigentlich starteten beide gut, doch zum Ende hin

mussten beide Spieler um jedes Holz kämpfen um in Front zu bleiben. Dirk mit 477 Kegel und Ralf mit 479 Kegel und dem Einzigen Mannschaftspunkt des Spieles, konnten beide nicht die 500er Marke knacken. Weiter ging es mit Jonas Geider und Jörg Hettinger. Mit 13 Kegel in Front hatte man noch die Nase vorne. Doch auch bei Jonas mit 478 Kegel und Jörg mit 451 Kegel war heute der Wurm drin und man musste nun den Gegner ziehen lassen. Mit einem großen Rückstand von 100 Kegel war für Gerhard Hochbaum und Harald Kauck nicht mehr viel auszurichten. Gerhard mit 488 Kegel und Harald mit genau 500 Kegel reichten sich zu den schwachen Ergebnissen der Vorgänger ein. Somit verlor man deutlich mit 1:7 Punkten (2873:2981 Kegel). Nun muss man am kommenden Wochenende gegen TuS Griesheim etwas zähbares mitnehmen um nicht in den Tabellenkeller zu rutschen.

He 2 SGA 2 – SVS Griesheim 2 = 1930:1433, 5:1-Punkte

Am 6. Spieltag kam der SVS Griesheim 2 zu uns auf die Bahnen. Wie immer erhoffte man sich ein spannendes und faires Spiel. In der 1. Paarung musste Patrick Lieb aufgeben und wurde durch Sascha Wesp ersetzt (zusammen 414 Holz). Der Mannschaftspunkt mußte an den Gegner abgeben werden. Markus Hesse (488 Holz) konnte seinen Mannschaftspunkt klar holen. In der 2. Paarung konnte der super aufspielende Alois Lauer (545 Holz mit bemerkenswerten „null“ Fehlwürfen), klar seinen Mannschaftspunkt holen.

Leider musste sein Gegenspieler verletzt aufgeben. Heinz Kauck (488 Holz) konnte ebenfalls seinen Mannschaftspunkt erspielen und so standen am Ende 5:1 Punkte auf der Anzeige (1930:1433 Holz).

B-Liga Mix (X-BL-3) SG Arheilgen 3 – SVS Griesheim 3 = 1682:1805, 2:4-Punkte

Helga Helfesrieder 396, Fiona Knebel 444, Günter Hauck 440, Patrick Kauck.

TSG Wixhausen – Abt. Tischtennis

Erste siegt, Zweite erkämpft Remis

Wixhausen (dr). Zwei sehr wechselhafte, spannende Spiele lieferten die Herrenteams, die im Einsatz waren, an diesem Spieltag ab. Während die 1. Mannschaft mit einem weiteren Sieg auf Tabellenplatz zwei kletterte, brachte die zweite Vertretung dem Tabellenführer mit dem Unendschieden den ersten Verlustpunkt bei. Die Jugend musste eine erneute Niederlage hinnehmen. Gegen Blau- Gelb Darmstadt gab es für die Erste das erwartete enge Match. Nach über zweieinhalb Stunden stand

ein nicht unverdientes 6:4 zu Buche. Das 3:0 nach den Doppelsiegen von Sickmann/ Wörtche sowie Krusche/ Gumberidze und dem Erfolg von Dietmar Sickmann wandelten die Gäste in ein 3:4 um, ehe ein starkes Finish doch noch den Sieg bescherte. Herbert Krusche, Karl Wörtche und Alex Gumberidze sorgten mit ihren Einzelsiegen noch für den doppelten Punktgewinn. Nicht weniger spannend verlief die Partie der 2. Mannschaft gegen TUS Griesheim, denen man vor Wochenfrist durch den Sieg

gegen GSW zur Tabellenspitze verhalf. Nach einer 2:1-Führung konterten die Gäste stark zum 2:5, doch drei aufeinanderfolgende Wixhäuser Siege führten zur Punkteteilung. Gegen die beiden führenden Teams drei Punkte zu holen – alle Achtung. Die Jugend musste die Überlegenheit des Tabellenführers Reinheim bei der 3:7-Niederlage anerkennen. Tim Euler und Marko Schöne im Einzel und gemeinsam im Doppel sorgten für die Punkte, Emil Noah Wenzek konnte leider nur lernen.



Karneval-Club Wixhausen

Jubiläumskampagne 2026

66 Jahre KCW

Alle Veranstaltungen finden, wenn nicht anders vermerkt, im Bürgermeister-Pohl-Haus statt!

- 15.11.25 Jubiläumsfeier
- 25.01. Seniorensitzung
- 31.01. Narrensitzung
- 06.02. AEWG Sitzung in Wixhausen
- 08.02. Kindersitzung
- 14.02. Fastnachtssamstagsparty
- 15.02. AEWG Umzug in Wixhausen
- 16.02. Kindermaskenball

Die schnellen SGAthleten zeigen ihr Können



Arheilgen (mh). Am vergangenen Samstag konnte die U10 Leichtathletikmannschaft der SG Arheilgen als Startgemeinschaft mit dem ASC Darmstadt ihr Können in der Darmstädter Bürgerpark-Halle unter Beweis stellen. Dieser Wettkampf stellte den Saisonabschluss der Kinderleichtathletik-Liga 2025 dar – ein Format, das 4 Wettkämpfe umfasst, Freude an Bewegung und Wettkampf vermitteln und Begeisterung für die Sportart wecken soll.

In den Disziplinen 40m-Sprint, 40m-Hindernissprint-Staffel, Hoch-Weitsprung und Medi-

zinballstoß zeigten die sechs jungen Athletinnen und Athleten Einsatzbereitschaft und Ehrgeiz. Am Ende belegte die Mannschaft, die unter dem Namen „Die schnellen SGAthleten“ antraten, einen tollen 19. Platz.

Die Trainerinnen Nicola und Emmelina lobten die super Leistungen der Kinder und freuen sich auf die weiteren Trainingsstunden und die kommende Wettkampfsaison. Ziel hierfür ist die Teilnahme an allen Liga-Wettkämpfen mit eigener Mannschaft und vor allem viel Spaß am Sport.

Verleihung der Sportabzeichen 2025

Arheilgen (irn). Am Donnerstag, den 27.11.25, trifft sich der Sportabzeichen-Treff Arheilgen zur Verleihung der diesjährigen Urkunden und Abzeichen im

SGA-Restaurant Shalimar. Wir würden uns freuen, möglichst alle Teilnehmenden um 18 Uhr zur gemeinsamen Feier begrüßen zu dürfen.

TSG Wixhausen E2 wartet weiter auf den ersten Saisonsieg

Wixhausen (mk). Die E2 der TSG Wixhausen hat am Wochenende ihr drittes Ligaspiel bestritten und musste erneut eine Niederlage hinnehmen. Gegen die E3 des TSV Pfungstadt unterlag das Team mit 0:2, nachdem es lange Zeit gut im Spiel geblieben war und sich immer wieder nach vorne arbeitete.

Die Partie blieb lange offen. Wixhausen erarbeitete sich mehrfach aussichtsreiche Gelegenheiten, konnte diese jedoch nicht verwerten. Besonders bitter: Beide Gegentreffer fielen erst in den Schlussminuten nach schnellen Kontern der Gäste.

Ein Lichtblick war Torwart Arne R., der mit mehreren starken Paraden sein Team im Spiel hielt und die Pfungstädter immer wieder ausbremste. Doch im Angriff fehlte der TSG an diesem Tag das nötige Zielglück.

Nach dem 3:10 zum Saisonauftakt gegen den JFV Lohberg und dem 1:5 gegen den SV Weiterstadt bleibt die TSG Wixhausen damit weiter ohne Punkt. Schon am kommenden Wochenende wartet die nächste schwierige Aufgabe: Auswärts geht es zur bislang ungeschlagenen SG Arheilgen, dem aktuellen Tabellenführer.

TSG C-Jugend mit klarem Heimsieg

Wixhausen (mk). Am Samstag, den 08.11.25, stand man auf heimischem Platz der SG Grün-Weiß Darmstadt gegenüber.

Von Beginn an dominierte die TSG die Gäste und ging verdient in der 9. Minute in Führung.

Weiter spielbestimmend ging es für die TSG mit 3:1 in die Pause. In der zweiten Hälfte ließ man nichts mehr anbrennen und beendete das Spiel verdient

mit 7:1. Nach zwei Niederlagen zum Auftakt konnte die TSG C-Jugend endlich 3 Punkte einfahren.

Das Trainerteam ist stolz auf die Leistung des gesamten Teams, weiter so Jungs!

Am Samstag, den 15.11.25, um 14.30 Uhr ist Anstoß bei den Nachbarn der TSG Messel, dort hofft man auf den nächsten 3er!

Initiative „TINA – so nicht!“: Jetzt wird es ernst

Arheilgen (mk). Seit über zwei Jahren gibt es Beschwerden über die neue TINA-Straßenbahn. Nach Aussagen des Herstellers STADLER ist die Darmstädter Straßenbahn-Infrastruktur in gutem Zustand – nun ist es an STADLER, die Fahrzeuge so zu optimieren, dass sie erschütterungsfrei durch die Stadt fahren.

Ende Oktober hat Hersteller STADLER der Bürgerinitiative die aktuellen Lösungsansätze zur Umrüstung der TINA-Straßenbahnen vorgestellt. Bis Jahresende sollen die unterschiedlichen Maßnahmen in Darmstadt an einem auffällig beklebten Fahrzeug, dem sogenannten Prototypen getestet werden. Die Nachrüstungen werden einzeln getestet und gutachterlich

vermessen; abschließend wird entschieden, welche Elemente die größte Wirkung zeigen. Man sei zuversichtlich, dass die Umrüstungen an allen Fahrzeugen im ersten Quartal 2026 realisiert werden können.

Die Initiative „TINA – so nicht!“ zeigt sich erfreut, dass der Zeitplan eingehalten werden soll. Allerdings bestehen große Zweifel, ob die im Mai 2025 versprochene „signifikante Verbesserung“ wirklich eintreten wird. Die erste Anpassung (die Jochdämpfung) wurde Anfang Oktober getestet. Davon haben die Anwohnenden aber nichts gespürt, die Bahnen waren absolut vergleichbar mit den anderen TINAs.

Im Auftrag des Herstellers hatte ein externes Gutachter-

büro die Probefahrten Anfang Oktober ausgewertet. Leider handelt es sich um ein anderes Büro als bei den ersten Messungen und auch die Messorte waren andere als bisher. STADLER selbst gesteht ein, ungünstige Messpunkte für die Beobachtungen ausgewählt zu haben, die Ergebnisse seien unbrauchbar und man werde für die weiteren Probefahrten neue Messorte suchen. Die Bürgerinitiative „TINA – so nicht!“ begleitet den Prozess seit bald zwei Jahren und fordert, dass die neuen Bahnen unauffälliger fahren als die älteren Modelle. „TINA rumpelt mehrmals täglich wie ein kleines Erdbeben durch die Straßen. Das kann so nicht bleiben.“

Auffällig ist, dass die unter-

schiedlichen Fahrzeuge sehr unterschiedlichen Primär- und Sekundärschall erzeugen. Es gibt Exemplare, die eher unauffällig, fast erschütterungsfrei fahren und solche, die immer Vibrationen in den anliegenden Gebäuden und zudem rhythmische Schlaggeräusche von sich geben. Die Fahrzeuge zeigen sich zudem im Tagesverlauf mal auffälliger und mal weniger auffällig. Störungsmelder nutzen Auffälligkeiten zur TINA-Tram können auf der Website des Verkehrsbetreibers dokumentiert werden: <https://www.heagmobilo.de/wer-wir-sind/projekte-undkampagnen/st15/>.

Vernetzung und Austausch Für die Aufnahme in den Mailverteiler der Initiative wenden Sie sich an burkard.gaugler@t-online.de

IGAB gratuliert Willi Kins zum Bundesverdienstkreuz



tasie und mit Gestaltungswillen ausgestattet, ein ganz wichtiger Partner in der IGAB bei den vielfältigen und oftmals schwierigen Auseinandersetzungen. So bei der B3-Umgehung und der Merck Nordenweiterung, als es gelungen ist, die Anbindung der Weiterstädter Straße an die B3 und damit die Eröffnung einer Hauptdurchgangsstraße durch das Zentrum von Arheilgen zu verhindern und mit der Verschiebung der Virchowstraße und der Sicherung einer breiten Abstandszone mit Lärmschutzwand zwischen Merckgelände und Wohnbebauung eine große Naherholungsfläche zu schaffen. Nicht vergessen sind auch seine besonderen Verdienste zum Schutz unseres Arheilger Ortskerns im Zusammenhang mit den Neubauplänen für einen zweiten Aldimarkt.

Dies sind nur Beispiele für sein herausragendes Engagement in der Bürgerinitiative mit Vorbildfunktion und außerordentlichem Wirken für die Gemeinschaft. Mit einem Darmstadt-Kalender für das kommende Jahr mit Luftbildern aus unserer Heimat bedankt sich die IGAB für diese besondere Engagement und wünscht alles Gute für alle zukünftigen Pläne!

zu verdanken. Als engagiertes Mitglied war er nicht nur 28 Jahre im Vorstand und seit 2018

als Ehrenvorstand im Amt, sondern vor allem als guter Jurist, zusätzlich mit planerischer Fan-

Gemeinsame Stellungnahme zum Bahnübergang Kranichstein

Humanisten, Piraten und Klimaliste unterstützen „große Lösung“

Kranichstein (js). Am 29.10. lud die IGAB zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung zum Bahnübergang in Kranichstein ein. Im Vortrag des ehemaligen Bürgermeisters Michael Siebert wurden verschiedene denkbare Lösungen wie Brücken und Unterführungen präsentiert und diskutiert, mit jeweiliger Einschätzung zur Machbarkeit. Teillösungen für einzelne Verkehrsteilnehmer stand die Mehrheit der Teilnehmer einer Umfrage skeptisch gegenüber. Herr Siebert sprach sich für die sogenannte „große Lösung“ aus, einer Brücke mit Rampen entlang der Kleingartenanlagen auf beiden Seiten der Bahnstrecke, kombiniert mit einer Unterführung für Fahrräder und Fußgänger. Diese scheint die beste und sicherste Lösung für alle Verkehrsteilnehmer zu sein. Die langen Schließzeiten führen täglich zu Sicherheitsvorfällen, weil verzweifelte Fußgänger die geschlossenen Schranken über-

queren, um Bus, Bahn oder Tram auf der anderen Seite noch zu erreichen. Diese Risiken werden bei zunehmendem Verkehr und steigenden Schließzeiten ebenfalls zunehmen und sind gemäß §3 Eisenbahnkreuzungsgesetz zu beseitigen. Kosten müssten Bund, Bahn und Land teilen (§13 (2) EKrG), während Betrieb und Wartung bei der Stadt Darmstadt blieben.

Auf der Grundlage der Vorträge sprechen sich die Partei der Humanisten (PdH), die Piratenpartei und die Klimaliste in Darmstadt für die „große Lösung“ aus, und fordern das Baudezernat der Stadt Darmstadt auf, sich im laufenden Planfeststellungsverfahren entsprechend zu positionieren. Die Stadt sollte das Verfahren unterstützen und mögliche Ausgleiche für betroffene Kleingärtner evaluieren.

Auch den von einem Teilnehmer eingebrachte Vorschlag, kurzfristig durch Anpassung

von Taktung und Geschwindigkeit der Züge eine Entlastung herbeizuführen, begrüßen wir, weil auch weitere Bahnübergänge zwischen Darmstadt und Dieburg davon profitieren könnten. Gerade in Kombination mit künstlicher Intelligenz sollte eine kurzfristige Verbesserung angegangen werden, denn man muss mit vielen Jahren Planungszeit rechnen, bis die „große Lösung“ realisiert sein würde. Eine interessante Strategie, die auf jeden Fall mit der Bahn besprochen werden sollte – die Frage wäre natürlich, ob sich dort ein Ansprechpartner findet, und ob die Abstellung eines Schrankenwärters vor Ort nicht einfacher und günstiger wäre.

PdH, Piraten und Klimaliste sprechen sich grundsätzlich für eine Verlagerung des Verkehrs auf die Schiene und eine Stärkung des ÖPNV aus. Das erfordert auch zusätzliche Infrastruk-

tur wie die ICE-Waschanlage, die außerdem Investitionen und Arbeitsplätze in den Ort bringt. Auf der anderen Seite bringt diese auch Interessenkonflikte mit sich, wie wir am Übergang Kranichstein jeden Tag eindrücklich erkennen können. Die Situation mit den langen Schließzeiten ist bereits heute eine Zumutung für Verkehrsteilnehmer und Anwohner, und es darf erwartet werden, dass die Situation mit dem Bau der ICE-Waschanlage nicht besser wird. „Es müssen überzeugende Lösungen für alle Beteiligten gefunden werden, damit die Verkehrswende nicht zu einem leeren Versprechen verkommt.“ so Dr. Jochen Sieck (PdH). „Die Klimaliste unterstützt insbesondere eine Fußgängerunterführung“ so Mitja Stachowiak von der Klimaliste.

Diese Stellungnahme wurde an das Baudezernat der Stadt Darmstadt geschickt und um eine Bestätigung oder Stellungnahme gebeten.

Posaunenchor unterwegs auf den Spuren der hessischen Reformation

Arheilgen (uh). Erstmals seit vielen Jahren unternahm der Posaunenchor der Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde eine gemeinsame Wochenendfahrt. Eingeladen von einer langjährigen Mitbläserin, die es wieder in ihre nordhessische Heimat gezogen hat, lernten die Bläserinnen und Bläser Homberg/Efze und Schwalmstadt-Ziegenhain kennen. Diese beiden hübschen mittelalterlichen Städtchen spielen in der Geschichte der hessischen Kirche eine wichtige Rolle. Gleich am ersten Abend, dem 31. Oktober, waren die Arheilger eingeladen, den Homberger Posaunenchor im Reformationsgottesdienst zu unterstützen. Viel Freude machte es, in einer großen Gemeinschaft zu musizieren, den Gemeindegesang zu unterstützen und zum Lob Gottes aufzuspielen. Erinnert wurde, dass bei der Homberger Synode im Jahr 1526 Landgraf Philipp der Großmütige die lutherische Reformation unterstützt und nach Hessen geholt hat, nur 9 Jahre nach dem berühmten Thesenanschlag Martin Luthers an der Schlosskirche in Wittenberg. Der Samstag stand ganz im Zeichen des Kennenlernens einer uns bislang unbekannten Region. Bei einer Turmführung in St. Marien in Homberg erzählte die „Türmerfrau“ von den Freuden und Nöten des Lebens einer Türmerfamilie in 60 Meter Höhe über der Stadt, der Aufgabe, die Stadt zu bewachen und bei Feuersnot zu warnen und von den Zerstörungen während des 30jährigen Kriegs. Die benachbarte Stadt Ziegenhain nennt sich „Konfirma-



tionsstadt“, weil sich von hier aus die Konfirmation weltweit ausbreitete. Während der Reformationsjahre kritisierte die Bewegung der Täufer, dass kleine Kinder, ja sogar Säuglinge in ihren ersten Lebensstunden getauft würden. Zur Taufe, so meinten die Täufer, müsse man sich bewusst vorbereiten und entscheiden, und dies käme nur für Erwachsene in Frage, so wie es in der Bibel von Jesu Taufe durch Johannes erzählt wird. Bis heute handelt die Kirche der Baptisten so und tauft an manchen Sommersonntagen im Arheilger Mühlen. Damals hatten die Täufer einen schweren Stand. In vielen deutschen Regionen wurden sie wegen ihrer Ansichten verfolgt und getötet. Bei einer Versammlung

in Ziegenhain fand man durch den Straßburger Theologen Martin Bucer glücklicherweise einen tragfähigen Kompromiss. Man hielt an der Praxis der Säuglingstaufe fest, ergänzte sie aber durch den Konfirmandenunterricht und die Segnung der Jugendlichen im Alter von 14 Jahren. Festgehalten ist das in der sogenannten „Ziegenhainer Kirchenzuchtordnung“ von 1539. Der für unsere heutigen Ohren befremdliche Titel weist auf eine sinnvolle Ordnung der jungen evangelischen Kirche hin. U.a. wird hier die verantwortliche Mitwirkung von „Laien“ initiiert. Bis heute geschieht diese vor allen Dingen in unseren Kirchenvorständen. Am Sonntag durften wir noch

einmal einen besonderen Gottesdienst bläserisch begleiten. Im Dorf Berge feierten wir einen musikalischen Gottesdienst, bei dem der Gemeindepfarrer, selbst ein leidenschaftlicher Bläser, nicht nur die Posaunen von Jericho erwähnte, sondern auch die Cimbeln und Pauken aus Psalm 150. Genussvolle Mahlzeiten, lange Gespräche, konzentrierte Proben und Spaziergänge in der schönen nordhessischen Hügellandschaft förderten die Gemeinschaft und die Freude am weiteren gemeinsamen Musizieren. Inspiriert und voller schöner Eindrücke verabschiedeten wir uns am Sonntagnachmittag von den nordhessischen Freundinnen und Freunden.

IGAB informiert

über Planfeststellungsbeschluss ICE-Anlage Kranichstein

Arheilgen (gl). Am 1. Oktober wurde der Planfeststellungsbeschluss zur ICE-Behandlungsanlage veröffentlicht. Nun kann jeder sich über den Erfolg der Einwendungen ein Bild machen. Die IGAB hat nachfolgend eine Aufstellung erarbeitet, die die Planänderungen, die aufgrund der Einwendungen vorgenommen wurden, auflistet und damit über die Ergebnisse der häufigsten Einwendungsgründe informiert.

1. Betriebskonzept der Anlage

Das Betriebskonzept der Abstell- und Behandlungsanlage beschränkt sich auf maximal 8 Züge tags und 12 Züge nachts bzw. für die Ein- und Ausfahrt 16 Zugbewegungen tags und 24 Zugbewegungen nachts.

2. Akustisches Warnsignal

Vorgesehen war, dass bei jeder Ein- und Ausfahrt eines Zuges – Tag und Nacht – ein 20 Sekunden langes Warnsignal ertönen sollte, das über 28 Lautsprecher je Reinigungsbahnsteig verteilt wird und so einen Gesamtpegel von 125 dB(A) erreicht. Aufgrund der Einwendungen wird auf

dieses akustische Warnsignal verzichtet und stattdessen ein optisches genutzt.

3. Makrofontest

Der für jeden Zug nach Verlassen der Anlage vorgesehene Makrofontest ist auf dem betrachteten Gelände zur Nachtzeit nicht zulässig, da die Anforderungen gemäß TA Lärm nicht eingehalten werden können. Die Funktionstests werden daher nicht am Standort Darmstadt-Kranichstein durchgeführt.

4. Lärm allgemein

Alle von der Anlage ausgehenden Lärmemissionen unterschreiten deutlich die maßgeblichen Grenzwerte.

5. Baustellenkonzept

Auf die Bedenken, dass zukünftig das Naherholungsgebiet nicht mehr in gewohnter Weise erreichbar ist, wurde durch ein geändertes Baustellenkonzept eingegangen. Es sieht vor, den Großteil der Materiallieferungen wie Schotter, Schwellen und Schienen über die Schiene abzuwickeln. Zusätzlich ist eine Baustraße über die Fläche

des Eisenbahnmuseums, mit Anbindung an die Steinstraße, geplant. Ein Großteil der Baustellenfahrten soll über diese Baustraße erfolgen. Weitere Baustellenfahrten sind über die Eckhardwiesenstraße mit Ampelregelung geplant. Die Rodgaustraße und damit auch der Ortskern ist nicht beeinträchtigt.

Bahnübergang Jägertorstraße

Im Planfeststellungsbeschluss wird festgestellt, dass der Bahnübergang Jägertorstraße ein Nadelöhr für die Straße darstellt und starke Auswirkungen auf die betroffenen Stadtteile zur Folge hat. „Die Bürger der betroffenen Stadtteile befürchten, dass durch den Bau der Abstellanlage Auswirkungen auf den Bahnübergang entstehen.“

Die derzeitigen Auswirkungen beruhen nicht kausal auf dem beantragten Vorhaben und ist nicht Antragsgegenstand und kann nicht von einem Planfeststellungsverfahren ersetzt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die DB InfraGO AG Betreiberin des Bahnübergangs ist und die DB Fernverkehr AG die Vorhabenträgerin der ICE-Anlage.

Es wird außerdem festgestellt, dass die für die Benutzer unstreitig bestehende problematische Situation an dem Bahnübergang schon lange zwischen der Stadt und ihren Bewohnern sowie der DB InfraGO als Betreiberin des Bahnübergangs besteht, und muss vonseiten der Stadt in einem politischen Prozess bewältigt werden.

Für den Zugverkehr dürfen die bereits vorhandenen Strecken im Rahmen ihrer Genehmigung, d.h. bis zu ihrer Kapazitätsgrenze, immer genutzt werden, so auch von den Zügen von und zur ICE-Behandlungsanlage

Für den Kreuzungsverkehr am Bahnübergang hat weder die Stadt Darmstadt noch ein anderer Träger der öffentlichen Infrastrukturen Auswirkungen auf Rettungswägen, Polizei und Feuerwehr beschrieben und diesbezüglich Forderungen oder Änderungen an der Planung geltend gemacht.

So bleibt uns nichts anderes übrig, als weiterhin auf die Probleme hinzuweisen und auf eine politische Lösung zu hoffen.

Köstliche vegetarische Gerichte

Ein Stück afghanische Kultur auf dem Teller – Genussvoll und mit Herz

Arheilgen (fb). Wer in die afghanische Küche eintaucht, entdeckt eine Welt voller Aromen, Farben und Geschichten. In ihrem neuen vegetarischen Kochbuch „Köstliche afghanische Gerichte aus Afghanistan – Vegetarisch“ präsentiert Farsane Baraki traditionelle Rezepte, die nicht nur den Gaumen, sondern auch die Seele wärmen. Von aromatischen Reisgerichten und herzhaften Teigtaschen über würzige Gemüsegerichte bis hin zu erfrischenden Joghurt Drinks mit Gurken und getrockneter Minze – jedes Gericht erzählt von Heimat, Gemeinschaft und Gastfreundschaft. Besonders im Winter ist die afghanische Nudelsuppe mit Kichererbsen und Karotten ein wohltuender Genuss.



Das Besondere: Der gesamte Erlös aus dem Verkauf der Kochbücher geht zu 100% an die Mädchenschule in Herat (Afghanistan), die Farsane Baraki seit Jahren unterstützt.

Die Schule bietet jungen Mädchen in Afghanistan die Möglichkeit, Bildung und Zukunftschancen zu erhalten. So verbindet sie kulinarische Leidenschaft mit sozialem Engagement – für Bildung, Hoffnung und Zukunft.

Das Kochbuch kann für eine Spende von 10 Euro direkt bei Frau Farsane Baraki erworben werden.

Farsane Baraki
E-Mail:
farsane_baraki@yahoo.de

VERKAUF AUS
DARMSTÄDTER
PERSPEKTIVE

Telefon 06 151 – 308 25 - 0
www.kleinstauber-immobilien.de

KLEINSTEUBER
immobilien GmbH

Nach der Saison ist vor der Saison



Schweres Gerät im „Boulodrome“ der SGA.

Arheilgen (kt). In den letzten Wochen ging es hoch her bei den Bouler/-innen der SGA – schweres Gerät war im Einsatz und ganz viel Handarbeit war angesagt. In den letzten Jahren hatten sich einige Boule-Bahnen so stark verdichtet, dass das Regenwasser nur noch sehr langsam abfließen konnte. In der vergangenen Saison führten die großen Pfützen z.T. zu erheblichen Einschränkungen im Spielbetrieb. Der aufmerksame Leser wird sich sicher an unsere „Schlamm Schlacht“-Berichte erinnern. Bei den betroffenen Bahnen wurden zunächst 20cm „Alt-Belag“ entfernt und auf den „Auto-Stellplätzen“ verteilt. Fachgerecht wurden dann Woche um Woche drei verschieden dicke Schichten

mit unterschiedlichen Belägen aufgefüllt. Jetzt müssen die neu angelegten Bahnen noch über den Winter ruhen. Regen und Frost werden die Plätze bis zur neuen Saison im Frühjahr 2026 „feinschleifen“. Hans Scharrer, Platzwart vom Vorstands-Team war ganz besonders zufrieden mit der hohen Arbeitsbeteiligung der Mitglieder. Und wer nicht mit der Schaufel oder Bagger arbeiten konnte, der hat Kuchen gebacken und Kaffee gekocht – denn wer schwer arbeitet, muss auch gut essen und trinken! Der 1. Vorsitzende, Klaus Treude weist darauf hin, dass im nächsten Jahr alles perfekt sein soll, da die SGA-Boule-Abteilung dann ihr „30-jähriges Jubiläum“ feiert.

BAUTROCKNUNG
Fa. Peter Kindermann
Schneppenhäuser Str. 49 • 64331 Weiterstadt
*Ihr starker Partner,
wenn es um Austrocknung geht*
Austrocknung nach Wasserschaden • Estrich-Dämmschicht-Trocknung
Neu- und Altbau- Trocknung • Leckortung/Infrarot-Thermographie
Sofortmaßnahmen • Schadenanalyse/Feuchtemessungen
24-STUNDEN-SERVICE ☎ **0 61 50 / 5 27 36**

Arheilger Stadtteilverein Handarbeitstreff am 19. November 2025

Arheilgen (his). Am Mittwoch, den 19. November 2025, wird im Handarbeitstreff gebastelt. Da die Adventszeit sich in großen Schritten nähert, können Sie wunderschöne Weihnachtssterne aus Papiertüten basteln. So können Sie Ihre Wohnung schon weihnachtlich dekorieren, verschönern und werden eine schöne Atmosphäre an ihr Fenster zaubern. Die Sterne sind auch für un-

geübte Menschen leicht herzustellen. Alle Menschen, die an ihren begonnen Handarbeiten weiterarbeiten möchten, sind selbstverständlich auch eingeladen, den Handarbeitstreff zu besuchen.

Wann: Mittwoch, 19.11.2025 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Wo: Nachbarschaftstreff Alte Feuerwehr, Frankfurter Landstraße 131, Arheilgen

GÄRTNEREI AUMÜHLE

Weihnachtssterne





JETZT GIBT ES
SIE WIEDER!

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9 –17 Uhr | Sa 9 –13 Uhr

Auwiesenweg 20 | 64291 Darmstadt
0 6150 – 96 96-600 | www.mission-leben.de

Im Verbund der
Diakonie



Golas

Service

Baudekoration

Sanierungsarbeiten
Naturstein- und Fliesenverlegung
Innenausbau

Tel: 06151 . 99 27 282

www.golas-service.de

Inh. Pawel Golecki

info@golas-service.de

Henni Nachtsheim bei Heinermania

„Badesalz“-Comedian spricht im Darmstädter Podcast über Hessen-Kult

Darmstadt (sb). Er hat mit den „Rodgau Monotones“ den Hessen-Rock geprägt und mit Partner Gerd Knebel im Duo „Badesalz“ Comedy für Schlappmäuler gemacht. Jetzt ist Henni Nachtsheim auch noch unter die Romanautoren gegangen („Aller Kidnapping ist schwer“, Mainbook). Ab 15. November ist er mit vielen Anekdoten aus seinem Bühnenleben im Podcast Heinermania zu hören. Wie Nachtsheim seine ersten Gags mit Gerd Knebel gerissen hat? Warum er ein Zeitungsvolontariat sausen ließ? Wie er Eintracht-Fan wurde? Im Gespräch mit Sabine Schiner und Stefan Benz gibt es die Antworten – und viel mehr.

Der Talk mit Henni Nachtsheim ist die mittlerweile 15. Folge von Heinermania. Seit fast einem Jahr gibt es diesen Podcast für Darmstadt und Südhessen. Die Journalisten Schiner und Benz holen sich dafür Menschen aus der Region vors Mikro, die



zeigen, welche vielfältigen und spannenden Unternehmungen es in und um Darmstadt gibt. Egal ob Sport oder Kultur,

breiten Fundament. Schiner, Diplombiologin mit Schwarzwälder Migrationshintergrund, beschäftigt sich als Journalistin mit Wissenschaft und Medizin. Benz, Arheilger im Darmstädter Exil, war 30 Jahre Kulturredakteur beim Darmstädter Echo, ist mit Kurzprosa und Romanen satirisch-literarisch aktiv und begleitet seit seiner Jugend das Auf und Ab der Lilien vom Bollenfalltor.

Die neue Folge ist kostenlos abrufbar unter heinermania.podigee.io und überall, wo es sonst noch Podcasts gibt. Dort finden sich auch die vorhergehenden Talks, etwa mit dem Darmstädter Physikprofessor Markus Roth, der die Technik der Kernfusion vorantreiben will, mit Marco „Toni“ Sailer, der am Bollenfalltor als Kult-Kicker verehrt wird, oder mit Schauspielerin Karin Klein, die mittlerweile in ihrer 30. Spielzeit im Schauspiel des Darmstädter Staatstheaters mitwirkt.



„Oarhelljer Köpp“

Hedwig Grein – Lehrerin, Mutter, Pfarrfrau in schweren Zeiten (1/2)

Der Arheilger Geschichtsverein stellt in dieser Rubrik Menschen vor, die das Leben im Ort am Ruthsenbach prägten, den Alltag in besonderer Weise repräsentierten oder Leistungen erbrachten, die sie über die Ortsgrenzen hinaus bekannt gemacht haben.



Vorbemerkung in eigener Sache
(jhb). Wer Geschichtsbücher oder unsere Rubrik liest, kann schnell den Eindruck gewinnen, nur Männer machten Geschichte. Dies liegt an den überlieferten Quellen, historischen Rollen- und Machtverteilungen und dem jeweiligen Blick auf historische Entwicklungen: Welche Personen nehmen wir wahr, was ist uns wichtig, woran misst sich die Bedeutung des menschlichen Handelns? Der Arheilger Geschichtsverein wird darauf achten, dass er mehr die weiblichen „Oarhelljer Köpp“ würdigt – ohne sie, wäre Arheilgen nicht so lebenswert wie es ist. Heute stellt Marga Kroeker-Benz Hedwig Grein vor, die aus der typischen Rollenverteilung ihrer Zeit wirkte und im Arheilger Kirchenkampf ein informelles Nachrichtennetzwerk knüpfte. Die Folge erscheint in zwei Teilen. Heute: Teil 1/2.

Die Lehrerin Hedwig Lucius trifft den Theologiestudenten Karl Grein
(mk). Der Abend am 15. September 2025 im Gemeindehaus der Auferstehungskirche war dem Arheilger Pfarrer Karl Grein (1920-1952) und der Geschichte des Nagelkreuzes gewidmet, das noch heute die Standhaftigkeit vieler Arheilger und Arheilgerinnen und der Pfarrfamilie im Kirchenkampf symbolisiert. In dieser Diskussion wurde der feministische Geschichtsblick nur kurz gestreift. Nun ist es an der Zeit zu zeigen, dass Karl Grein nur so tatkräftig in der Öffentlichkeit wirken konnte, weil er hinter sich Hedwig Grein, seine Ehefrau, wusste. Der Theologiestudent Karl Grein lernte Hedwig Lucius 1903 während eines Besuches bei der befreundeten Familie Baur in Lindenfels kennen. Die Freundschaft zwischen den beiden Familien knüpfte bereits der Darmstädter Pfarrer und Hofprediger Ernst Philipp Grein, Karl Greins Vater. Karl Grein war auch kurz Hauslehrer bei einem Sohn der Familie Baur.

Hedwig Lucius, 1884 geboren, also drei Jahre jünger als Karl, stammte aus einer Mainzer Familie und wuchs mit fünf Schwestern und zwei Brüdern auf. Sie besuchte die höhere Mädchenschule und absolvierte die Ausbildung am Mainzer Großherzoglichen Lehrerinnenseminar, d.h. sie erwarb dadurch die Berechtigung, als Lehrerin an einer höheren Mädchenschule zu unterrichten. Zur Zeit des Besuches bei der Familie Baur unterrichtete Hedwig als Hauslehrerin die Kinder der Familie Freinsehn in Lindenfels. Die Familien Lucius und Freinsehn waren verwandtschaftlich verbunden.

1904-1906 war Hedwig Lehrerin an der Privatschule „Lucius“, eines Verwandten in der Wetterau. Danach unterrichtete sie bis 1909 an einer höheren Mädchenschule in Büdingen. Schließlich beauftragte das Großherzogliche Ministerium des Innern Hedwig Lucius, eine Anstellung in der höheren Mädchenschule in Mainz zu übernehmen, um einen erkrankten Lehrer zu vertreten.

In dieser Zeit wechselten Briefe zwischen Hedwig Lucius und Karl Grein hin und her. Die jungen Menschen trafen sich gelegentlich und lernten sich kennen.



Hedwig Lucius und Karl Grein verlobten sich zu Neujahr 1908. Zuvor gab sie – wie in bürgerlichen Familien damals üblich ihren Beruf als Lehrerin auf. Damals galt noch das sogenannte Lehrerinnen-Zölibat – Lehrerinnen hatten unverheiratet zu sein. (Foto: Fam. Herwig)

Die gemeinsamen Jahre bis zum Ende des 1. Weltkrieges
Karl Grein schwärmte von dem reichen Familienleben im Elternhaus von Hedwig Lucius in Mainz. 1908 verlobten sich Hedwig Lucius und Karl Grein. Ihren Beruf gab sie damit auf. Es war damals üblich, dass Frauen vor der Eheschließung ihre Berufstätigkeit quittierten, um sich auf die Ehe vorzubereiten. Auch durften Lehrerinnen damals nicht verheiratet sein, es gab das Lehrerinnen-Zölibat. Hedwig und Karl Grein heirateten 1910. 1911 wurde der erste Sohn Ernst in Bretzenheim bei Mainz geboren, wo Karl Grein eine Pfarrersassistentenstelle versah. Der zweite Sohn Eduard wurde 1913 in Kaichen bei Friedberg geboren, dem ersten festen Anstellungsort Karl Greins als Gemeindepfarrer von 1912-1919.

Nur vier Jahre konnte die junge Familie die Friedenszeit zusammen genießen. Im 1. Weltkrieg diente Karl Grein ab 1915 als Feldgeistlicher. Er wollte als Mann sein Heimatland verteidigen und bei den Soldaten an der Front sein, um ihnen seelischen Beistand und Trost zu geben. Zu Hause in Kaichen kam 1915 die Tochter Hedwig, genannt Heddi, zur Welt.

Aus diesen „Getrenntseins-Zeiten“, wie es Karl nannte, von 1915 bis Ende 1918 sind ca. 900 Briefe von Hedwig und über 600 von Karl erhalten. Sie erzählen vom Leben im Pfarrhaus in Kaichen und von den Kriegerlebnissen an der Front. Die Pfarrersfrau Hedwig Grein mit zwei kleinen lebhaften Buben und einem Säugling hatte zwar ein Hausmädchen, aber doch alle Hände voll zu tun. Die Lebensmittel wurden rationiert zugeteilt, so gab es beispielsweise für die Kinder nicht immer Milch und andere Grundnahrungsmittel. Im Sommer war der Gemüsegarten Lebensmittellieferant, vorausgesetzt, es wurde gut gegärtnert. Dann konnte die Familie etwas davon für den Winter konservieren. Einmal mästete Hedwig ein Schwein, das im Winter mit einer Genehmigung geschlachtet werden durfte. Dafür bekam sie staatlicherseits andere Lebensmittelzuteilungen abgezogen. Zugeteilt wurden auch Holz und Koks für die Einzelöfen in den Zimmern. Oft war nicht genug davon vorrätig und es galt, sich mit guten Nachbarn auszuhelfen, bis wieder etwas zu bekommen war. Das Leben war in dieser Zeit für keinen leicht – weder für die Soldaten an der Front, noch für die daheim gebliebenen Frauen mit ihren Kindern. So schrieb Hedwig einmal, dass sie sich am Ende ihrer Kraft und elend fühlt, weil sie für die Kinder zu wenig Zeit und Geduld aufbringt. Ein andermal lässt Hedwig ihren Mann teilhaben an den Erlebnissen mit den Kindern und berichtet von Geburtstagen, den ersten Schultagen von Sohn Ernst, den kleinen Entwicklungsschritten der Tochter Heddi und den Einfällen von Sohn Eduard. Auch informierte sie Karl über Ereignisse aus seiner Gemeinde und hielt ihn so auf dem Laufenden.

Hedwig und Karl gaben sich in ihren Briefen gegenseitig Trost und Hoffnung auf bessere Zeiten.

Wir bedanken uns bei Hans Heinrich Herwig für seine Unterstützung. Seine Biografie über Karl Grein und die von ihm herausgegebenen Kriegstagebücher des Feldgeistlichen Grein waren unsere wichtigsten Quellen.



Hedwig Grein mit den drei älteren Kindern, die vor der Arheilger Zeit auf die Welt kamen. Ernst wurde 1911 in Bretzenheim bei Mainz, Eduard 1913 in Kaichen bei Friedberg und Hedwig, genannt Heddi, 1915 ebenfalls in Kaichen geboren. (Foto: Fam. Herwig/AGV)



Im 1. Weltkrieg diente Karl Grein (Mitte hinten mit Vollbart) von 1915 bis 1918 als Festungsgeistlicher in Mainz und als Feldgeistlicher an der Westfront bei Verdun. In diesen „Getrenntsein-Zeiten“ schrieben sich Hedwig und Karl Grein rund 1.500 Briefe, die erhalten geblieben sind. (Foto: AGV/Fam. Herwig)

Tradition

Frische

Qualität

Service

Metzgerei Robert Jung

Empfehlungen vom 13.11.–19.11.2025

Nusschweinebraten	100 g	1,29 €
Kasseler Rücken	100 g	2,09 €
Gelbwurst	100 g	1,49 €
Schinkenspeck	100 g	2,39 €
Junger Gouda	100 g	2,09 €

Metzgerei + Partyservice

Robert Jung – Wixhausen

Trinkbornstraße 11 • Tel. 06150 / 73 24

Verdistraße 27 • Tel. 06150 / 84 483

Mobil: 0177-8513166

www.metzgerei-jung-darmstadt.de

Ortsgericht Wixhausen geschlossen

Wixhausen (bh). Am Mittwoch, dem 19. November 2025, müssen die Bürozeiten des Wixhäuser Ortsgerichtes leider entfallen. Die nächsten Dienststunden finden am 26.11.2025 statt.

Aktion Theater foyer

Mi, 5. November 2025
16 bis 18 Uhr
Musikalischer Nachmittag
gestaltet von Mitgliedern des Staatstheaters Darmstadt & Stipendiaten der Da Ponte-Stiftung

Mo, 10. November 2025
20 Uhr bis 22 Uhr
Cinemafoyer
Außergewöhnliche Kinofilme

Sa, 29. November 2025
15.30 bis 17.30 Uhr
Kammerkonzert
Akkordeon-Konzertverein 1936 Darmstadt
Klassische Werke, Originalkompositionen und ein Stück von Christian Forshaw

So, 30. November 2025
11 Uhr bis 13 Uhr
Frühschoppen
Salomon C. Kenner Group
SweetSoulMusic, Rock'n'Roll und Funkmusic

Im Foyer des Großen Hauses im Staatstheater Darmstadt
theaterfoyer-darmstadt.de

Landfrauen Arheilgen

Arheilgen (eb). Am 17.11.25 um 18.00 Uhr laden wir ein, zu einem Vortrag über Hirse und Quinoa in Gräfenhausen, Gemeindehaus, Darmstädter Landstraße 19. Anmeldung bei Gerda 373442 wegen Fahrgemeinschaft.

IMMER AKTUELL

Polsterei Le Canape

Meisterbetrieb Riedl & Neff

• Reparaturen • Aufarbeiten

• Neubeziehen von alt über modern bis Design

• Sonnenschutz

Kostenvoranschläge unverbindlich und kostenfrei

Langener Str. 6
64390 Erzhausen
061 50 / 98 02 49

Polsterei-LeCanape@t-online.de
www.polsterei-lecanape.de

Der Skulpturenpfad Mühlbachaue wächst weiter

Hildegard Förster-Heldmann freut sich über Erweiterung

Arheilgen (sm). Am vergangenen Freitag (07.11.) wurde der Skulpturenpfad an der Mühlbachaue durch die Skulptur „KK 2020 #2“ von Faxe Müller an der Gleisschleife in Arheilgen erweitert. Damit ist nun der Brückenschlag zwischen Wixhausen und Arheilgen begonnen. „Die Erweiterung nach nur sechs Monaten zeigt die Attraktivität des Skulpturenpfades.

Es ist sehr schön zu sehen, wie der Pfad wächst und dass sich verschiedene Künstler hier mit ihren Werken zeigen möchten“, freut sich die GRÜNE Landtagsabgeordnete Hildegard Förster-Heldmann. Stadtrat Michael Kolmer hob in seinen Worten die Mitarbeit der Auszubildenden im Grünflä-

chenamt beim Setzen der Fundamente hervor. Eine Erfahrung, die für das spätere Berufsleben im besten Sinne präge. Großer Dank gebührt dem Freundeskreis Neue Skulptur Darmstadt e.V. um Karsten Bliessen, der Kuratorin Dr. Astrid von Luxberg, der Firma Merck und Ihrer Referentin für Kunst & Kultur Tanja Zocher.

Workshop² – mal anders

Acapella-Workshop für Chornflakes, Just AmaSing und Soundproof

Wixhausen (cm). Besonderen Input gab es Ende September für Teenagerchor Just AmaSing und Jugendchor Soundproof der Kinder- und Jugendchöre Wixhausen: Sie hatten gleich zwei Workshops mit Adrian Goldner und Johannes Jäck von der acapella-Gruppe anders

Verschiedene Schwerpunkte – ein Ziel
Bereits 2024 hatten Soundproof und Just AmaSing erfolgreich einen Workshop mit Adrian Goldner – da die acapella-Gruppe anders nun erneut ein Konzert in Darmstadt gab, wollten die Kinder- und Jugend-

chöre sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen, denn: Ist die Band in Town, gibt es kostenfrei Workshops! Das Spannende: dieses Mal ergatterte der Verein gleich zwei Workshops gleichzeitig! Die Scherpunkte waren dabei verschieden: Just AmaSing und die Chornflakes hatte erstmals einen Workshop zum Thema Body Percussion und Beatboxen mit Johannes Jäck. Soundproof hingegen feilte mit Adrian Goldner an seinem Chorklang, erstmals im Zusammenhang mit Einzelmikrofonierung. Beide Workshops boten unseren Chören neue Einblicke in

die spannenden Möglichkeiten des Chorsingens. So Vielfältig wie unsere Stimmen ist auch der Chorklang, und so hatten unsere Chöre einen lehrreichen Mittag. Das Finale folgte dann am Abend, denn anders gab in der Centralstation ein Konzert, welches gleichzeitig der Auftakt zu Ihrem neuen Tourprogramm war. Einige unserer Sängerinnen und Sänger ließen sich das nicht entgehen und so ließ man den Tag ebenfalls musikalisch ausklingen. Impressionen finden Sie bald unter www.jungechoere.de

Beyond the Sea

Acappella-Musik über Meer, Wind und Wellen

Kranichstein (sts). Die Segel sind gesetzt: Mit seinem neuen Programm „Beyond the sea“ wagt sich das Vocalconsort Mainz in internationale Gewässer. Ob Babylonische Flüsse, schwedische Meere, schottische Seen oder die Tiefen des Ozeans – die Musik spannt den Bogen von frühbarocker Vokalpolyphonie bis zu modernen Acappella-Arrangements und bewegt sich dabei immer am Wasser entlang. Geschichten vom Segeln, Fischen und Seefahren treffen auf Legenden

über Brücken, Vulkane und Algen, während die Wellen von Trennung, Abschied und Vermissten murmeln. Und was wartet eigentlich jenseits der Meere? Neue Welten oder der Heimathafen? Das Vocalconsort Mainz debütierte 2017 erfolgreich in St. Ignaz in Mainz. Die drei Sängerinnen und drei Sänger musizieren seit Jahren in unterschiedlichen Konstellationen miteinander. Im Vocalconsort treten sie als festes Ensemble auf. Ein gemeinsa-

mes musikalisches Verständnis und die besondere Faszination für Musik aus Renaissance und Barock sind Grundstein des Ensembles. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Die Sängerinnen und Sänger von Vocalconsort Mainz werden die Kollekte den Seenotrettern von See Watch zukommen lassen. **Wann:** Sonntag, 16.11., 17 Uhr **Wo:** St. Jakobus Kranichstein (Bartnngstraße)

Frühschoppen im Foyer des Großen Hauses des Staatstheater Darmstadt

Salomon C. Kenner Group

Darmstadt (rh). Die Salomon C. Kenner Group ist bekannt für ihre Sweet Soul Music. Stille interpretiert werden alte Klassiker vom Otis Redding, Wilson Picket, Sam & Dave, Blues Brothers, Aretha Franklin, aber auch moderne Arrangements von Candy Dulfer oder den Commitments. Außerdem werden Oldies, Rock'n Roll Hits und Funkmusik zu hören sein. Unsere Musik ist mal rockig,

mal funky, mal älter, mal aktuell, aber immer mit viel Spaß für das Publikum. Abwechslungsreiche Sounds, die stilvollen Klänge der Bläser und die ausgeprägten Leadvocals werden immer mit treibendem Groove untermalt. Erleben Sie die „Salomon C. Kenner Group“ live am Sonntag, dem 30.11.25, von 11-13 Uhr beim Frühschoppen im Foyer der Großen Hauses im Staatstheater Darmstadt.

Die vier Elemente in der Musik

Jugendkonzert am Vorabend des 1. Advents in der Ev. Kirche in Wixhausen

(Foto: Gundlach)

Wixhausen (sg). Am 29.11.25 um 19 Uhr heißt es wieder Bühne frei für das Schüler- und Jugendorchester der TSG Wixhausen. Zum 5. Mal seit der Coronapause gestaltet die Jugend ihr eigenes Konzert in der evangelischen Kirche in Wixhausen. Dieses Jahr dreht sich alles um die vier Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft. Freuen Sie sich auf bekannte Pophits wie „Firework“ von Katy Perry, Nenas „99 Luftballons“ oder das berühmte „Smoke on the Water“. Dazu steht Film-musik aus „Transformers“ und

der Titelsong „Skyfall“ aus der James-Bond-Reihe auf dem Programm. Abgerundet wird der Abend durch die Originalkompositionen „Stratosphere“, „The Glacier Express“ und „Fires of Mazama“. Das Konzert beginnt kulinarisch um 18 Uhr im Hof der Scheune und musikalisch unter Leitung der beiden Dirigentinnen Hannah Görg und Julia Buß um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche in Wixhausen. Der Eintritt ist frei. Am Ende des Konzerts gibt es die Möglichkeit, den Orchesternachwuchs durch eine Spende zu unterstützen.

VOLZ

„Wir schaffen Atmosphäre zum Wohlfühlen“

- Fenster und Türen
- Garagentore
- Rolläden
- Markisen
- Smarthome
- Sicherheitstechnik

Frankfurter Landstr. 12
64291 DA-Arheilgen
Tel: 06151 372 894
info@volz-darmstadt.de

volz-darmstadt.de

KLEINANZEIGENMARKT

VERSCHIEDENES

Honig vom Imker
Direktverkauf Imkerei Wesp
Alle Sorten neu aus 2025
Immer Dienstags
von 16:00 bis 19:00 Uhr
Römergasse 2A, Wixhausen
oder Termin unter
☎ 0179-4364084

Hochwertige Skikleidung
gut erhalten Gr. 38/40, 40/42
von Bogner, MDC, Anson und
Tresse zu verkaufen.
☎ 06150-423773

IMMER AKTUELL

FAHRZEUGE

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

**KFZ-ANKAUF VOM
FACHHÄNDLER –
KOMPETENT & DISKRET**

Wir kaufen PKW und Trans-
porter aller Marken – auch
mit Mängeln, Unfallschä-
den, ohne TÜV oder hoher
Laufleistung. Kostenfreie
Bewertung, faire Werter-
mittlung, keine Lockange-
bote. Besichtigung bei Ihnen
vor Ort möglich, Bezahlung
wahlweise in bar oder per
Überweisung.

Buchholz Automobile
Mobil: 0157 72151892

**Kaufe Wohnmobile,
Wohnwagen
und Nutzfahrzeuge**
**Zustand egal, auch mit
Mängeln, Schäden und
vielen Kilometern.**
**Bitte alles anbieten,
zahle bar.**
☎ 06158-9418001
mobil 0174-5966206

KFZ-ANKAUF
FAIRE PREISE
SOFORT BARGELD
PKWs · Busse
Geländewagen
Wohnmobile
Wohnwagen
**Oldtimer · Motorräder An-
hänger · LKWs**
alle Marken · alle Modelle
auch ohne TÜV mit Mängel
**Unfallwagen · Baujahr km-
Stand · Zustand egal**
Alles anbieten!
Telefon 06158-608 69 88
oder 0173-308 74 49

**KAUFE
MOTORRÄDER**
ALLE MARKEN
ALLE MODELLE
Quad, UTV, Chopper, Endu-
ro, Beiwagen, E-Roller oder
E-Bikes. Auch mit Mängeln
oder Unfall. Bitte alles an-
bieten, zahle bar.
Telefon 06158-608 69 91
oder 0173-308 74 49

**AUFLÖSUNG
RÄTSEL**

■■■S■■■K■F■F■■■
VAKANT■OERTLICH
FRON■J■THERAPIE
■CR■FAYE■DOUD■M
■HULA■ULI■P■BRD
WIND■IG■E■C■UVEE■
■VD■S■ETHOS■NK
■■■PAPAT■A■N■DEFA
CAROL■R■OCHA■US
■OEN■SPAHER■P
TUECKE■S■HERADE
■TRAUMA■INTEGER

STELLENMARKT

**Gasthaus
Zum Alten Euler**
**Reinigungskraft
(m/w/d) gesucht**

- auf Minijob-Basis
- Arbeitszeit nach Vereinbarung

Erzhausen, Friedrich-Ebert-Str. 34
Tel. 0177-8652719
jederzeit telefonisch erreichbar
www.zum-alten-euler.de

**!!!MFA für Hausarztpraxis
in DA-Wixhausen gesucht!!!**

Hausarztpraxis in DA-WXH
sucht MFA (gerne NâPa/
VERAH, kein Muss) in
Voll- oder Teilzeit. Wir freuen
uns auf Ihre Bewerbung/
Rückmeldung!

✉ anzeige@drkurz.de

**Mitarbeiter Hauswirtschaft (m/w/d)
für die Wäscheverteilung im
Krankenhaus in Darmstadt**

Wir suchen Sie: Ab sofort, für ca. 15 Stunden/
Woche, an 2–3 Tagen (inkl. Sa.), Arbeitsbe-
ginn 05.00 Uhr, im AGAPLESION Elisabe-
thenstift in Darmstadt.
Kontakt: Steffen Trier, Tel. 06631/7930-148,
steffen.trier@elis.com

Elis Mitte GmbH
Oberste Elpersweide 3, 36304 Alsfeld

GASTRO

**Gasthaus
Zum Alten Euler**
Gasthaus · Pension ·
Partyservice

Catering

Geöffnet für Feierlichkeiten
jeglicher Art, z.B. Hochzeiten,
Empfänge, Geburtstage,
Trauerkaffee
(ab 20 Personen)

Mo. bis So. buchbar

Erzhausen, Friedrich-Ebert-Str. 34
Tel. 061 50/71 04
jederzeit telefonisch erreichbar
www.zum-alten-euler.de

STEUERN
& FINANZEN

**Steuern?
Wir machen das.**

Christina Bassenauer
Steuerfachwirtin
DIN77700-zertifizierte
Beratungsstelle

Trinkbornstraße 21
64291 Darmstadt-Wixhausen
☎ 06150 9907 14

christina.bassenauer@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen
von § 4 Nr. 11 StBerG.

FUSSPFLEGE

Sylvia`s Fachfußpflege
Gut lebt man auf schönen Füßen
Fachfußpflegepraxis
Sylvia Keller-Holz
Im Erlich 106
64291 Darmstadt
☎ 06151-6013302 oder
0175-3612913

**Für jede dritte Frau
endet die Liebe
Schlag auf Schlag.**

In Indien wird ein Drittel aller ver-
heirateten Frauen Opfer häuslicher
Gewalt. Wir unterstützen sie dabei,
ein Leben in Würde zu führen.
Brot für die Welt
Mitglied der caritasance
Würde für den Menschen.

RUND UMS HAUS

**Ich biete kleine
Reparaturen rund um Ihre
Küche und Ihren Haushalt**

Erfahrener Handwerker in Kra-
nichstein, mit Schwerpunkt auf
Küchen und Wohnmöbel bietet
Reparaturen zum fairen Preis
(keine Elektrogeräte). Sprechen
Sie mich an. Es lohnt sich!
Mit freundlichen Grüßen,
Hartmut Fey

☎ 06151-9816203
www.dermoebelspezialist.de

Malern Verputzen Fliesen
Tüchtiger und zuverlässiger
Handwerker übernimmt:
Maler- und Ausbesserungs-
arbeiten, Fliesenverlegung,
kunstvolle Mosaikarbeiten,
Tapezierarbeiten u.
Schimmelentfernung.
☎ 0157-334 19 193

**Dachdeckermeister
hat Termine frei**
Garagenabdichtung,
Flachdachabdichtung,
Dachsanieierung
☎ 0151-56495607

**Garten- & Landschaftsbau
„Roni“**
Vertikutieren, Rasenmähen,
Rollrasen, Baumpflege, Baumfällung,
Bepflanzungen, Hecken-, Obst- &
Ziergehölzschnitt, Zäune, Stein-
arbeiten, Dachrinnenreinigung,
Kehrarbeiten, Kleinere Reparaturen,
Objektbetreuung &
sonstige Dienstleistungen.
Anfahrt und Beratung kostenlos.
Büro DA-Arheilgen.
☎ 0176-23855035
oder **06151-1547722**
E-Mail: gala.roni44@gmail.com

**AKSOY Garten- &
Landschaftsbau**

Fachbetrieb für Baum- und
Heckenschnitt • Rasen mähen,
Rollrasenverlegung • Zaunbau
• Erd- und Baggerarbeiten
• Pflaster- und Steinarbeiten
aller Art • Mauertrocken-
legung • Hochdruckreiniger-
arbeiten und vieles mehr...

**Anfahrt und Beratung
kostenfrei**
☎ 0179-1469943
resulaksoy@hotmail.de
64289 Darmstadt

kinder
not
hilfe

Deine
Spende
macht
schlau.

Spende jetzt!



**Alles rund um's Haus
und Garten:
Fachbetrieb für:**
... Gartengestaltung- und Pla-
nung, Pflasterarbeiten, Terras-
senarbeiten, Natursteinarbei-
ten, Baum- und Heckenschnitt,
Rollrasen, Teichanlagen, Erdar-
beiten und viel mehr...
**Professionelle Beratung -
Sicher und kostenlos!**
☎ 06150-8677462 oder
☎ 0173-3189501
Email: tunc-galabau@hotmail.de

**PRO-NATUR GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU**
...alles im grünen Bereich
Spezialfällungen, Entsorgung,
Hecken- und Gehölzschnitte,
Zaun-, Rasen- (Rollrasen),
und Teichbau, Naturstein-
arbeiten, Erd-, Wege-, und
Pflasterarbeiten, Winter- und
Hausmeisterdienste
Anfahrt u. Beratung kostenlos
Inh. Murat Aksoy
0163-2855212 oder
06150-83190
E-Mail **info@pro-natur.net**

**Elektroservice in Arheilgen
– zuverlässig & professionell**
Sie suchen einen
kompetenten Elektriker?
Wir bieten Ihnen fachgerechte
Elektroinstallationen, Repa-
raturen, Lampenmontagen,
E-Check, Potentialausgleichs
Prüfungen sowie viele weitere
Dienstleistungen rund um Ihre
Elektroanlage – zuverlässig,
professionell und kundenori-
entiert. Kontaktieren Sie uns:
☎ 01556 3189194
✉ elektro.schuetttler@
gmail.com
elektro-schuetttler.com
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

ENTRÜMPELN
& ENTSORGEN

**Entrümpelungen
Gräber Darmstadt**
Ob Garage, Keller, Wohnung,
Haus – wir räumen für Sie alles
aus. Diskrete Räumung von Messi
Wohnungen. Tapeten-, Teppich-
bodenentfernung. Ehrlich – sau-
ber – zuverlässig. Festpreisgar-
antie. Alle Gegenstände werden
direkt verladen – kein Ablagern
an der Straße, keine Einsicht oder
Entnahme für dritte Personen.
Besichtigung und Anfahrt kosten-
frei, auch nach Feierabend und an
Sonntagen. Fachgerechte Entsor-
gung mit Entsorgungsnachweis.
☎ 06151-9679373

**Entrümpelungen
Fa. G&G aus Darmstadt**
schnell – sauber – faire Preise
Wir entrümpeln alles vom
Keller bis zum Speicher
besenrein. Fachgerechte Ent-
sorgung in den entsprechen-
den Stationen
Anfahrt, Besichtigung und
Angebotserstellung kostenfrei
Verwertbares (im Rahmen einer
Entrümpelung) wird selbstver-
ständlich angerechnet.
☎ 06151-159 499 5

A&E Entrümpelungen
- Wohnungsaufösungen
- Kellerentrümpelungen
- Lageraufösungen
- Geschäftsauslösungen
- Messi Wohnungen

Selbstverständlich besenrein
auf Wunsch und vorheriger
Absprache auch Endreinigung
möglich. Tapeten und Boden-
beläge aller Art werden von
uns ebenfalls auf Wunsch ent-
fernt. Wir Entsorgen fachge-
recht und umweltfreundlich.
Kurzfristige Termine möglich.
☎ 0177-3905927

ANTIQUITÄTEN

**Die alte Uhr Nachlassver-
waltung, Ankauf aller Anti-
quitäten, Briefmarkennach-
lässe, Münzen, Reparaturen.**
Dieburger Str. 32, Darmstadt
15-18 Uhr (außer Mi.).
☎ 06151-782615

ARHEILGER-
POST.DE

IMMOBILIEN & GRUNDSTÜCKE

www.1A-WOHNEN.net
Immobilien & Hausverwaltung · 06150-865105
Wir suchen ständig Wohnungen und Häuser zum Kauf!

**Junge Familie
sucht Wohnung**
1 Familien- od. Mehrfamilien-
haus zum Kauf, auch renovie-
rungsbedürftig. Nur von pri-
vat. Bitte alles anbieten.
☎ 06158-6086988
☎ 0173-3087449

HAUS zum KAUF gesucht
Ruhiges Ehepaar sucht Bunga-
low oder Einfamilienhaus zum
Kauf in Erzhausen oder Umge-
bung. Zügige und seriöse Ab-
wicklung garantiert. Wir freuen
uns auf Ihren Kontakt!

✉ hauskauf.erzhausen@
t-online.de

Eigenheim gesucht Wir, Ehe-
leute (30 & 34 Jahre alt) suchen
ein Haus (min. 100m² Wohnflä-
che) mit Garten und Garage zum
Kauf in Arheilgen oder Wixhau-
sen. Gerne auch renovierungs-
bedürftig, handwerkliche Fähig-
keiten sind vorhanden.
✉ K 1361

Grünland und Ackerland zur
langfristigen Pacht gesucht. Be-
weidung durch Schafe und Ge-
winnung von Winterfutter. Keine
Sonderkulturen.

Th. Jährling
0170-9609592 oder
thorsten.jaehrling@web.de

„Ich setze mich für MS-Kranke ein.
Bitte helfen Sie auch mit!“ Petra Gerster
Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE74 5502 0500 0007 6052 00
BIC: BFSWDE33MNZ
dmsg Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft
Landesverband Hessen e.V.

Uwe Keller
Landschaftsgartenbau
**Obst- und
Ziergehölzschnitt
Gartenpflege
Grünanlagen**
Der Gartenzwerg
www.der-gartenzwerg.net
Messeler-Park-Str. 1
64291 Darmstadt
Telefon:
06150. 84758
Mobil:
0171. 543 38 41
Email:
Der.Gartenzwerg
@t-online.de

Wir verkaufen Ihre Immobilie
zum besten Preis.
Bitte rufen Sie uns an.
IMMO-UMMINGER,
Telefon 06151-9510791

Arbeiten und Wohnen vereinen
**Wir suchen Immobilie
oder Grundstück**

im Gewerbegebiet Arheilgen zur
Miete oder zum Kauf. Ihr habt
oder wisst etwas passendes?
Wir freuen uns über alle Tipps
und Mithilfe, um unsere Idee zu
verwirklichen.
Chiffre 0712

**Herzliche Familie mit Hund
und Schildkröte sucht
Zuhause in Arheilgen/
Kranichstein**

Wir suchen wg. Eigenbedarfs-
künd. eine mind. 3 Zi.-Whg. in
DA mit Garten, bevorzugt in
Arh./Kra. Wir, das sind Nicole &
Henning, unsere 11j.Tochter und
ein 5j.Hund, beide gut erzogen.
Wir haben unbefristete, solide
Jobs, sind zuverlässig und legen
Wert auf ein gutes Miteinander.
Vielleicht führt genau ihre Woh-
nung zu unserem Glück!
Referenzen gerne auf Anfrage.
Telefon/WhatsApp
0177-2802003

Helfen Sie mit! Unterstützen Sie
unsere Arbeit mit IHRER Spende.
VIER PFOTEN Spendenkonto
IBAN DE86 4306 0967 1193 1759 00
BIC GENODEM1GLS
www.vier-pfoten.de/spenden



ANZEIGENANNAHME

printdesign24 GmbH
Röntgenstraße 15, 64291 Darmstadt
Tel. 06151 78 66 888
E-Mail: info@erzhaeuser-anzeiger.de
Redaktions- und Anzeigenschluss Montags
um 17 Uhr, an Feiertagen ggf. abweichend.

ihre draht zu uns

NIS Nachbarschafts-
Informations-
System

Info-Service Merck (Bandansage):

☎ (06151) 19733

Bei weiteren Fragen:

☎ (06151) 727000

Sicherheitsinformation unter:
www.merck.de/darmstadt

MERCK

St.-Martinsumzug der Feuerwehr Wixhausen



Wixhausen (og). Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nahmen in diesem Jahr am traditionellen St.-Martinsumzug teil.

Der bunte Laternenzug zog, begleitet von fröhlichem Kinderlachen und leuchtenden Laternen, zur Lagerfeuerstelle, wo die Teilnehmenden herzlich vom TSG Jugendblasorchester

mit stimmungsvoller Musik empfangen wurden.

Am wärmenden Lagerfeuer konnten sich alle bei Getränken und Würstchen stärken und in gemütlicher Atmosphäre beisammen sein. Die Kinder genossen das Feuer und die Musik, während die Erwachsenen die Gelegenheit zu netten Gesprächen nutzten.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben, sowie allen Gästen für ihre Teilnahme.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Peter Jourdan, der freundlicherweise das Grundstück für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat.

Sportler- und Jubilarehrung der SGA würdigt herausragende Leistungen und langjähriges Engagement



Jubilare Gerd Ramke (2. v. r.), Elfriede Müller (3. v. r.) und Richard Sommer (4. v. r.) werden für 75 Jahre Mitgliedschaft bei der SGA geehrt. Mit auf dem Bild: SGA-Vizepräsidenten Heinz Merlau und Felix Klebe (v.l.n.r.).

Arheilgen (pn). Im festlichen Rahmen fand am vergangenen Sonntag (09.) die diesjährige Sportler- und Jubilarehrung der Sportgemeinschaft Arheilgen (SGA) statt, bei der langjährige Mitglieder und ehrenamtliche Vorstandsmitglieder der Abteilungen sowie erfolgreiche Sportler für ihre besonderen Leistungen und ihr Engagement geehrt wurden. Die Veranstaltung im Merck-SGA-Sportzentrum war, auch durch die sportlichen Erfolge des vergangenen Jahres, sehr gut besucht, und die Stimmung spiegelte den Respekt und die Anerkennung wider, die den Geehrten entgegengebracht wurden.

Im Beisein von zahlreichen Ehrengästen aus Politik Sportverbänden und örtlicher Wirtschaft wurden insgesamt 65 Personen für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihr außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet. Unter ihnen waren Jubilare, die seit 25, 40, 50, 60, 65, 70 und sogar 75 Jahren zum Verein gehören und mit ihrem Einsatz das Vereinsleben aktiv mitgestaltet haben. SGA-Präsident Thomas Stetz würdigte die Jubilare mit den Worten: „Euch haben wir zu verdanken, was die SGA heute ist: eine starke, lebendige und soziale Gemeinschaft. Genau diese Gemeinschaft wollen wir im kommenden Jahr gemeinsam feiern – denn wir blicken auf 150 Jahre Vereinsgeschichte zurück.

Dieses besondere Jubiläum verdanken wir vor allem euch Jubilareinnen und Jubilaren, die ihr euch über viele Jahre – oft auch als Trainerinnen, Trainer oder Übungsleiter – mit großem Einsatz für unseren Verein engagiert habt. Am 14. Juni 2026 laden wir daher zu einem großen Tag der offenen Tür ein, bei dem alle Abteilungen mitwirken und wir unseren Verein in seiner ganzen Vielfalt präsentieren werden.“

Bei der Sportler- und Jubilarehrung ging der Vereinspräsident auf die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen ein: den Wandel hin zur digitalen Welt, die wachsende Verunsicherung sowie gesellschaftliche Spannungen, die durch Populisten befeuert werden. Zudem erinnerte er an die zunehmende Einsamkeit vieler Kinder und Jugendlicher seit der Corona-Pandemie. Die Geehrten seien deshalb Vorbilder für den gesamten Verein. Ihr langjähriges Engagement zeige, dass Zusammenhalt und Mitwirkung gerade heute unverzichtbar seien. „Diese Ehrung ist mehr als ein Rückblick – sie steht für Zusammenhalt, Verantwortung und ein Miteinander“, betonte der Präsident.

Besondere Anerkennung galt auch den sportlichen Leistungen der Vereinsmitglieder. Zahlreiche Athleten, die im vergangenen Jahr herausragende

Erfolge auf regionaler, nationaler und sogar internationaler Ebene erzielt hatten, wurden für ihre Leistungen geehrt. Insgesamt wurden 224 Sportlerinnen und Sportler für ihre herausragenden Leistungen mit Urkunden und Medaillen geehrt. Vereinspräsident Stetz betonte in seiner Ansprache die Bedeutung des Engagements: „Hinter jeder Medaille steckt Einsatz, Ausdauer und Leidenschaft. Ihr seid Vorbilder für unseren Verein – ihr zeigt, was möglich ist, wenn man sich Ziele setzt, dran bleibt und gemeinsam am Erfolg arbeitet. Euer Erfolg ist Ansporn und Motivation für uns alle.“

Im Anschluss an die Ehrungen nutzten viele Gäste die Gelegenheit zum geselligen Austausch bei einem Buffet des Restaurants Shalimar mit indischen Currys als auch Schnitzeln mit Pommes frites. Die Veranstaltung fand großen Anklang und verdeutlichte die starke Verbundenheit innerhalb der Vereinsgemeinschaft.

Mit der Sportler- und Jubilarehrung setzt die SGA auch in diesem Jahr ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für die wichtigen Beiträge jedes einzelnen Mitglieds. Der Verein freut sich, das Engagement und die sportlichen Ambitionen seiner Mitglieder auch im kommenden Jubiläumsjahr weiterhin zu unterstützen und zu fördern.

Letztes Treffen der Stadtteilrunde Kranichstein in 2025

am 26.11. in der Erich-Kästner Schule (IGS)

Kranichstein (hv). Alle Kranichsteinerinnen und Kranichsteiner sind wieder ganz herzlich zum Treffen der Kranichsteiner Stadtteilrunde am 26. November um 17 Uhr eingeladen.

Das letzte Treffen in 2025 findet wieder in der Aula der Erich-Kästner Schule-IGS, Bartningstraße 33 statt. Anregungen und Wünsche seitens der Kranichsteiner Bürger*innenschaft sind herzlich willkommen und können gerne vorab eingebracht werden, die Stadtteilrunde versteht sich als für Alle offenes Gremium zum Stadtteilaustausch und von Bürger*innenbeteiligung. Beim Treffen der Stadtteilrunde, haben wir wieder eine Reihe

spannender und interessanter Themen geplant, ebenso haben schon einige Gäste zugesagt.

Alle Themen stehe noch nicht endgültig fest, aber es soll auch wieder über div. Bahnthemen und über die schwierige Fluglärmdiskussion berichtet werden, ausserdem wollen wir aktuelle Informationen zum Neubau der Jägertorstrasse erfahren. Auch das kommende neue Theaterprojekt in Kranichstein wird sich erneut vorstellen. Es gibt ausserdem weitere aktuelle Kranichsteiner Stadtteilthemen, so wollen wir über ein Stadtteilarchiv sprechen und planen. Aber noch können Themenwünsche und Anregungen eingebracht

werden. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit. Die Einladung mit allen Tagesordnungspunkten erhalte alle, die im E-Mailverteiler sind rechtzeitig zugesandt. Wer noch nicht dabei ist und gerne eingeladen werden möchte, sollte sich bald melden. Frage, Themenwünsche, Ideen und Anregungen für das Treffen können, ebenso wie Wünsche in der SRK Verteiler aufgenommen werden, per E-Mail an SRK@Kranich-Net.de gesandt werden. Wie immer sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, haupt- und ehrenamtliche Stadtteilakteure und alle sonstigen Freunde Kranichsteins herzlich willkommen, mit dabei zu sein.



TRAUER

Der Tod hinterlässt einen Herzschmerz, den niemand heilen kann – die Liebe hinterlässt eine Erinnerung, die niemand stehlen kann.

Irischer Trostspruch

Doris Dörner

geb. Spelter

* 28. Februar 1939 † 28. Oktober 2025

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir uns in aller Stille von ihr verabschiedet. Wir sind sehr traurig. Sie wird bei ihrem Helmut in der Ostsee bestattet.

Im Namen ihrer Angehörigen
Ute Deistler



Familientradition seit über 100 Jahren

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Sarg- und Urnenausstellung
- Überführungen
- Eigener Abschiedsraum



Traser
Bestattungen

Ihre Hilfe im Trauerfall
06151 - 371876

Ritterstraße 13 | 64291 Darmstadt | www.traser-bestattungen.de

Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge.

Folgen Sie uns oder besuchen Sie unsere Veranstaltungen:

06151-599080

Merckstraße 13
64283 Darmstadt

Wir begleiten Sie von der ersten Minute an.

Falltorstraße 25
64291 Darmstadt
T. 06150-5451166
www.kaspar-bestattungen.de

„Da jedes Leben einen würdevollen Abschied verdient.“

Tel. 06150 82781
Mobil 0171 52 50 670

Weiterstädter Str.26
64291 DA-Arheilgen

www.bachmann-bestattungen.de

Für Sie jederzeit erreichbar!

Der Tod hinterlässt einen Herzensschmerz, den niemand heilen kann.

Die Liebe hinterlässt eine Erinnerung, die niemand stehlen kann.

– Richard Puz